

für Pulsnitz mit seinen Ortsteilen Friedersdorf, Friedersdorf Siedlung und Oberlichtenau sowie

Amtsblatt der Gemeinden



Ohorn und Steina

Mai 2025

36. Jahrgang

26.4.2025

ISSN 2750-8137



Pulsnitzer ANZEIGER



Programmübersicht (Auswahl)

Sonntag, 18. Mai

- 18–20 Uhr, Staffelstabübergabe von Kamenz nach Pulsnitz auf dem Marktplatz, Salutschießen des Kamenzer Damen-Salutkommandos der Schützen-gesellschaft Kamenz e.V. (Achtung, es kann laut werden!) und Konzert der Red Tower Big Band (Swing-Sounds, Rock & Pop, Latin & Ska sowie bekannte Filmmelodien.)

Montag, 19. Mai

- 10–15 Uhr, **Tagestipp:** Tag der offenen Tür im Rathaus, Haus des Gastes und Kämmererei, ab 15 Uhr Kaffeetrinken mit der Stadtverwaltung, Marktplatz
- 15.30 Uhr, Öffnung der historischen Zeitkapsel aus dem Jahr 1925 mit Nachkommen der Familien von Posern & von Gersdorf, Aufruf für Inhalt der neuen Zeitkapsel

Volksbank-Bühne-Markt

- 15.30 Uhr, Eröffnung des Stadtfestes mit Bieranstich durch die Bürgermeisterin
- 16.15 Uhr, Kita Schatzinsel Vorführung „Alle unter einem Schirm“
- 17 Uhr, Geschichte & Geschichten, Tanz- und Theaterwerkstatt Pulsnitz e.V

Bathow-Bühne-Ziegenbalgplatz

- 17 Uhr, Mü, handgemacht & authentisch
- 20 Uhr, Pehcku, Patenkind des größten DJs Ost Sachsens

Dienstag, 20. Mai

- 15–18 Uhr, **Tagestipp:** „Blaulicht auf dem Marktplatz“: Feuerwehr, Polizei & DRK mit Fahrzeugen und mehr
- 19 Uhr, Vortrag „Libellen - Urzeitjäger der Lüfte“, Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz, Bündnis „Pulsnitz - Miteinander - Füreinander“

Volksbank-Bühne-Markt

- 16 Uhr, Sophia Venus
- 16.30 Uhr, Programm der Feuerwehr Pulsnitz
- 17.15 Uhr, Gemischter Chor Pulsnitz e.V., Mitsingkonzert mit Matthias Kotte
- 18.30 Uhr, Party-Warmup mit Global Stage, House & Classics
- 20 Uhr, Gestört aber Geil, 15 Jahre Bühnenjubiläum

Bathow-Bühne-Ziegenbalgplatz

- 17 Uhr, Brückner & Fox, Akkordeon & Gitarre
- 20 Uhr, DJ Paul SPL

Mittwoch, 21. Mai

- 15 bis 18 Uhr, **Tagestipp:** Kinderspaß, Kinderaugen werden leuchten: Oskars-hausen, ADAC & Kinderschminken

Volksbank-Bühne-Markt

- 9.30 Uhr, Sophia Venus,

Rahmenprogramm mit Kuchenbasar, Pfefferkuchenverziern, Ponyreiten, Schaustellern, Riesenrad & Mittelaltermarkt

- **Tägliche Kuchenbasare der Kitas & Schulen, jeweils ab 15 Uhr**
Mo., 19. Mai, Kita Schatzinsel
Di., 20. Mai, Oberschule Pulsnitz
Mi., 21. Mai, Kita Spatzennest
Do., 22. Mai, Oberschule Pulsnitz
Fr., 23. Mai, Kita Oberlichtenau
Sa., 24. Mai, Kita Kunterbunt
So., 25. Mai, Kita Wichtelburg
- **Pfefferkuchen selbst verziern,** Pulsnitzinformation, Museum und Zelt, Außenfläche hinter dem Haus des Gastes (Am Markt 3), Di. bis So., 10–18 Uhr
- **Ponyreiten** an der Stadtkirche St. Nicolai mit Gottwalds Bauernhof, Kirch-pl. 1, Montag bis Sonnabend, jeweils 15 bis 18 Uhr
- **Schausteller am Schützenplatz mit Riesenrad u.v.m.,** Fr., 23. Mai bis So., 25. Mai, jeweils 15 bis 23 Uhr
- **Mittelaltermarkt im Stadtpark** (Poststr./Bahnhofstr.), Landsknechte und eine kleine Marktruppe mit Händlern, Musikern, Kunsthandwerk, Bogenschießen und Knappenspielen, Fr., 23.5., 18 Uhr, Sa. und So., 24./25.5., 12 Uhr

Kinderprogramm

- 10.15 Uhr, Karina Klüber, Kinderprogramm
- 15.30 Uhr, Ernst-Rietschel-Grundschule Vorführung, Buntes Programm
- 16 Uhr, Kita Spatzennest stellt sich vor
- 16.30 Uhr, Swingende Teufel – Pop-Chor, Oberschule Pulsnitz, Pop, Rock und Musical mal anders
- 17 Uhr, Kindershowprogramm, große Pulsnitzshow
- 18 Uhr, Markus Becker, Das rote Pferd galoppiert wieder!
- 19.30 Uhr, Retroskop feat. Tina Tandler, Konzert

Bathow-Bühne-Ziegenbalgplatz

- 17 Uhr, Duo Wunderwelt, Silke & Sylko mit einem halben Dutzend Instrumenten
- 20 Uhr, SoundGarten, Melodic House & Tech House

Donnerstag, 22. Mai

- 13 Uhr, **Tagestipp:** traditionelle Stadtfestwanderung zum Pulsnitz entdecken, Treffpunkt: Postmeilensäule am Schützenhaus, ca. 8 km, für alle Fitnesslevel
- ganztägig, großer Gesundheitstag mit dem Tennismobil des Sächsischen Tennis Verbands

Volksbank-Bühne-Markt

- 15.30 Uhr, HSV 1923 Pulsnitz Handballer
- 16 Uhr, Spielmannszug Pulsnitz, von Märschen bis Polka
- 17 Uhr, Fitness-Workshop, Dana Herrlich
- 18 Uhr, Björn Martins, Singer & Songwriter
- 19 Uhr, Party-Warmup mit DJ Prince, Lockerungsübungen für den Haupt-Act
- 20 Uhr, Stereoact feat. Lena Marie Engel, Partyklassiker im Remix!

Bathow-Bühne-Ziegenbalgplatz

- 17 Uhr, Edgar & Marie, Energiegeladen in die 60er & 70er
- 20 Uhr, DJ Malo

Freitag, 23. Mai

- 20.45 Uhr bzw. 22 Uhr, **Tagestipp:** großer Lampionumzug für die Kleinsten (Treff: Robert-Koch-Str. 19) & großes Jubiläumsfeuerwerk der Schausteller
- 13 Uhr, Wiedersehen der Ehemaligen & Alt-Pulsnitzer, verschiedene thematische Stadtrundgänge (Stadtgeschichte, Industrie- und Gesundheitsstandort, unterhaltsame Sagen und Geschichten); Treffpunkt Schützenhaus Pulsnitz
- 18 Uhr, Mittelaltermarkt im Stadtpark, Landsknechte und eine kleine Marktruppe mit Händlern, Musikern, Bogenschießen und Knappenspielen

Fortsetzung auf Seite 3





Bürgermeisterkolumne



Foto: privat

Liebe Bürgerinnen und Bürger, das Wochenende vom 12./13. April war eine Art „Auftakt“ der heißen Phase vor unserer zentralen Stadtfestwoche. Nachdem binnen einer Woche mehrfach unsere Feuerwehr durch schnelles, umsichtiges und alleits gelobtes Vorgehen mehrere Pulsnitzer Familien vor dem Schlimmsten bewahrte, was Feuer anrichten kann, erreichten die überfälligen Ersatzbeschaffungen unserer Fahrzeuge binnen eines Jahres ihren Höhepunkt: Mit bis zu 32 Meter Höhe wurde am 12. April die neue Drehleiter in den Dienst gestellt. Mit einem großen Fest und vielen anderen Wehren der Umgebung wurde das knapp eine Million Euro teure Fahrzeug übergeben und dient nun im Ernstfall der gesamten Region um Pulsnitz. Damit ist die Auflösung des Investitionsrückstaus einen großen Schritt vorangegangen. Zusammen mit der modernen Einsatzkleidung und motivierten Kameraden bieten wir in den drei Ortswehren nun nicht nur eine gute Basis für den Brand- und Hochwasserschutz, sondern v.a. auch drei Orte, die bei der Frage „was mache ich in meiner Freizeit“ eine echte Option neben Sport, Musik und anderem sind. Ganzjährig geöffnet und abwechslungsreich! Nicht ganzjährig sondern eher rar geöffnet sind dagegen die Backstuben der Pfefferkuchler in Pulsnitz. Am 13. April war es wieder so weit: Viele Pulsnitzer und Besucher der Stadt nutzten die Gelegenheit, sich die teilweise winzig kleinen Backstuben anzuschauen. Bei einigen lief die Produktion, bei anderen bestand die ausgiebige Möglichkeit, sich in der Tiefe über Pfefferkuchen, Traditionen und Inhaltsstoffe sowie Neuentwicklungen zu informieren. Der Mix war perfekt und so konnte man bei schönem Wetter viele Menschen durch Pulsnitz spazieren sehen. Die Stadt war auf dem Markt mit ihrem auffällig gelb-fröhlichem Zelt vertreten und zog Verzierwillige an – neben dem geöffneten Pfefferkuchentmuseum natürlich. Am Osterwochenende wird der Stadtpark ein Ziel vieler Familien sein: Die Freunde des Stadtparks verstecken viele bunte Ostermester und zwischen den Frühlingsblumen werden so manche Leckereien auftauchen. Herzlichen Dank dafür! Rausgeputzt kann die Stadt so der großen Festwoche entgegengehen. Dies auch dank der vielen Beteiligten, die die Wochen rund um den 5. April zur Säuberung unseres Umfeldes nutzten. Mit dem Höhepunkt am 5. April, der neben der Reinigung auch ein gemeinsames Würstchenessen auf dem Marktplatz beinhaltete, konnten einige Jugendgruppen (genannt seien v.a. die Naturschutzjugend und die Pfadfinder) sackeweise Weggewehtes oder Hingeworfenes aus Hecken und Anlagen pflücken. Die Festwoche wird von zwei besonderen Ereignissen zum Start geprägt werden: Am Sonntag wird zum Auftakt Salut geschossen. Unser traditioneller Schützenverein konnte sich alters- und mitgliederbedingt nicht mehr dauerhaft halten und löste sich auf. Die verbliebenen Mitglieder wurden freundlich vom Kamenzer Schützenverein aufgenommen, der nun mit einem Salut nicht nur die Übernahme des 800-Jahre-Staffelstabs von Kamenz begleitet, sondern v.a. noch einmal auch unseren Schützen die Ehre erweist. Schade, dass diese nun in Pulsnitz nicht mehr vertreten sind, lassen Sie sie uns aber ehrenvoll am 18. Mai in Pulsnitz verabschieden! Am Montagnachmittag, 19. Mai um 15.30 Uhr, wird ein geheimnisvolles Päckchen auf dem Marktplatz geöffnet: 1889 anlässlich des Wettin-Jubiläums durch Bürgermeister Schubert gepackt und sorgfältig versiegelt, hat es das seinerzeit bestimmte Datum der Öffnung – nämlich 1989 – überdauert. Die Wende beherrschte alles, das in den Archiven der Stadt Pulsnitz lagernde Päckchen war zu diesem Zeitpunkt unbemerkt und verschlossen geblieben. Keiner weiß, was darin enthalten ist: Seien Sie dabei, wenn es geöffnet wird! Und lassen Sie uns die Tradition fortsetzen, denn auch wir werden ein Päckchen für die Nachwelt packen und bestimmen, wann es geöffnet werden soll. Alles Weitere wird nicht verraten... Ich wünsche Ihnen ein wunderbares Stadtfest und bedanke mich bei den Schallgeplagten für ihre Geduld!

Ihre Barbara Lücke, Bürgermeisterin

Bericht aus dem Stadtrat am 10. April 2025

In Abwesenheit von Bürgermeistern Barbara Lücke, die parallel an einer Konferenz von Bürgermeistern des Landkreises Bautzen teilnahm, leitete Reiner E. Rogowski stellvertretend die April-Sitzung des Stadtrates. Zunächst stand einmal mehr die Baumaßnahme Erneuerung der Sanitärbereichen in der Kita Oberlichtenau auf der Tagesordnung und wurde durch zwei einstimmig gefasste Vergabeentschlüsse vorangebracht. Zum einen handelte es sich um Vorbereitungs- und Rohbauarbeiten, zum anderen um Heizung/Lüftung/Sanitär (HLS) und Fliesen. Im Anschluss befassten sich die Stadträte mit zwei Anträgen der Fraktion Bündnis Grüne/SPD, zunächst zum Umgang mit Vandalismus, Graffiti und Aufkleber an Laternen und Verkehrsschildern. An dieser Stelle wurde allen Teilnehmern an der Aktion „Pulsnitz hübscht sich auf“ am Samstag, 5. April im Vorfeld des Stadtfestes, nochmals herzlich gedankt. Dabei leisteten unter anderem Engagierte vom Jugendplatz und -treff, Stadtpark, Kirchengemeinde, Anglerverband sowie der städtische Bauhof ihren Beitrag. Einigkeit bestand darin, dass in

Zukunft mit verschiedenen Maßnahmen weiter drangeblieben werden muss, um das Stadtbild sauberer zu halten. Der zweite Antrag beschäftigte sich mit dem Pulsnitzer Jugendfonds, dem aufgrund der Einstellung des Projekts „Partnerschaften für Demokratie“ durch den Landkreis Bautzen 1.000 Euro fehlen. Neben alternativen Förderprogrammen wurde die Möglichkeit hervorgehoben, das Pulsnitzer Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V. individuell finanziell zu unterstützen. Die Stadträte erneuerten im Zusammenhang mit der Diskussion den Bedarf und den Auftrag an die Stadtverwaltung vom Mai 2022, einen Leitfaden zur Kinder- und Jugendförderung in Pulsnitz zu erarbeiten. Zum Abschluss wurden zu verschiedenen aktuellen Themen informiert und diskutiert. So regten Stadträte und anwesende Bürger an, im Amtsblatt auf die Pflichten nach der Pulsnitzer Polizeiverordnung, etwa die Leinenpflicht für Hunde im Stadtgebiet, sowie im Schlosspark durch eine Parkordnung hinzuweisen.

**Valentin Stahl, Amtsleiter Hauptamt
Digitale Passbilder ab Mai**

Wie bereits in PA 4/2025 angekündigt, werden künftig bei der Beantragung eines neuen Reisepasses oder Personalausweises nur noch digitale Passbilder akzeptiert, Papierfotos sind nicht mehr zulässig. Konkret müssen die biometrischen Passbilder von einem zertifizierten Fotostudio (eine Übersicht gibt es unter www.e-passfoto.de, auch der dm-drogerie markt bietet dies an) per gesicherter Cloud elektronisch übermittelt werden. Als Bürger erhalten Sie so etwas wie einen QR-Code, mit dem im Bürgerbüro das Lichtbild in der Cloud gefunden und verwendet werden kann. Gleichzeitig arbeitet die Stadtverwaltung daran, dass

es auch bald die Möglichkeit gibt, dass die Mitarbeiterinnen im Bürgerbüro direkt Passbilder im Rathaus aufnehmen und übertragen können, per Mobiltelefon (sog. Biometric Go) und/oder per Tischgerät der Bundesdruckerei. Während die privaten Foto-Anbieter ihre Preise individuell festlegen, werden pro Foto durch die Stadt 6 Euro als Gebühren erhoben. Da für die Geräte aber noch keine festen Liefertermine feststehen, wird es eine kurze Übergangsfrist geben, innerhalb der noch physische Passbilder eingereicht werden können.

Valentin Stahl, Hauptamtsleiter

Termin Steuerzahlung

Wir weisen darauf hin, dass am 15. Mai 2025 die Grundsteuer A und B und die Gewerbesteuer für Ratenzahler fällig werden. Für die Zahlung stehen folgende Konten der Stadt Pulsnitz zur Verfügung:

- Ostsächsische Sparkasse Dresden, IBAN: DE78 8505 0300 3000 0000 53, BIC: OSDDDE81XXX
- Deutsche Kreditbank AG, IBAN: DE48 1203 0000 0001 2568 74, BIC: BYLADEM1001

Bitte geben Sie Ihr Buchungszeichen als Verwendungszweck auf der Überweisung an, damit die Zahlung richtig

zugeordnet werden kann. Bei nicht termingerechter Zahlung erfolgt eine Mahnung mit entsprechender Mahngebühr und Säumniszuschlägen. Um zusätzliche Kosten zu vermeiden, können Sie uns ein Mandat zur Abbuchung der Forderungen erteilen. Formulare hierzu erhalten Sie in der Stadtkasse oder auf unserer Internetseite unter www.pulsnitz.de ->Rathaus->Formulare/Downloads. Bitte beachten Sie, dass nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Mandate berücksichtigt werden.

Stadtkasse

Pflichten für Hundehalter

Beim Ordnungsamt gehen immer wieder Beschwerden über Verstöße gegen die Leinenpflicht von Hunden bzw. Verunreinigungen durch Hundekot auf öffentlichen Flächen ein (vgl. PolizeiVO Pulsnitz, §§ 13-14). Es ist verboten, öffentlich zugängliche Sport- und Spielplätze mit Hunden zu betreten. Auf Kinderspielplätzen dürfen Hunde nicht mitgenommen werden. In Grün- und Erholungsanlagen, ist es untersagt Hunde frei umherlaufen zu lassen. Hundekot auf Straßen, Bürgersteigen, Rad- und Fußwegen, Spielplätzen und Grünanlagen ist nicht nur ekelerregend, sondern auch gesundheitsschädlich. Leidtragende sind vor allem Spaziergänger, die in die Hinterlassenschaften der Hunde hineintreten. Hundekot, insbesondere auf Spielplätzen,

ist nicht nur eine schmutzige bzw. ärgerliche Angelegenheit, sondern kann auch für die Kinder gesundheitsschädlich sein. Ist das Unvermeidliche doch einmal an einer unpassenden Stelle geschehen, wird darum gebeten, es mit den so genannten „Hundetüten“ zu beseitigen, die an den Hundekotbeutelständern im Stadtgebiet kostenlos verfügbar sind. Zuwiderhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit (vgl. PolizeiVO Pulsnitz, § 19) dar und können mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Stadt Pulsnitz dankt allen vorbildlichen Hundehaltern, die sich an die einschlägigen Vorschriften halten. Die Polizeiverordnung der Stadt Pulsnitz ist unter <https://pulsnitz.de/rathaus/ortsrecht.html> einsehbar.

Heiko Hirsch, Ordnungsamt



Pulsnitzer Frühjahrsputz: Gut 100 Freiwillige beteiligten sich am 5. April an der zentralen Müllsammelaktion, zu der verschiedenen Vereine und Initiativen mit der Stadt zur Vorbereitung der Festwoche (19.-25.5.) aufgerufen hatten (vgl. PA 3/2025, S. 1 & PA 4/2025, S. 1). Um 8 Uhr ging es los und so sammelten z.B. die Royal-Rangers den Müll rund um ihren Stamm-Treff auf, die Jugendlichen vom Jugendplatz machten ihre „Freizeitdose“ schick, ebenso die „Freunde des Stadtparks“, die dort zusätzlich neue Pflanzen in die Erde brachten. Der „Kreativkreis Kirchengemeinde Pulsnitz“ war in der Nordstraße aktiv und der Jugendtreff Pulsnitz e.V. räumte seinen Treffpunkt in der Goethestraße auf. Der Anglerverband „Elbflorenz“ Dresden e.V. kümmerte sich um den Schlossteich und auch Vertreter der Pulsnitzer Kantorei sowie die Bürgermeisterin, Pulsnitzer Stadträte und die Verwaltungsmitarbeiter zeigten hohe Einsatzbereitschaft im Rahmen der Aufräumaktion. Als Dankeschön spendierte die Stadtverwaltung allen Helfern einen kleinen Mittagsimbiss. (Foto: V. Stahl) **ME**

Bericht zur Ortschaftsratssitzung vom 9. April

Zur dritten Ortschaftsratssitzung 2025, die am Mittwoch, dem 9. April stattfand, begrüßte die Ortsvorsteherin den Ortschaftsrat und das Publikum. Nach der Feststellung der fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit sowie der Annahme der Tagesordnung begann die Sitzung mit dem Beschluss des Protokolls der letzten Sitzung. Danach erhoben sich die Anwesenden und legten eine Schweigeminute für Siegfried Moschke ein. Sie gedachten damit dem letzten hauptamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Oberlichtenau, der am 22. März 2025 verstarb. Anschließend folgten die Informationen der Ortsvorsteherin. Sie gab den baumtlichen Sachstand zur Bebauung am „Alten Sportplatz“ sowie die Antworten auf Anfragen aus der März-Sitzung bekannt. Danach konnten die Bürger ihre Fragen stellen. Diese betrafen die Entwidmung eines Teils der Straße „Am Dorfteich“,

die Fläche am „Alten Sportplatz“ und Anzeigen von Ordnungs- und Baumängeln. Die darauffolgenden Anfragen der Ortschaftsräte betrafen das Baugeschehen in der Kita sowie einen Baumangel. Zum Abschluss des öffentlichen Teiles diskutierten Räte und Publikum noch kurz über die Einwohnerversammlung. Die dort gezeigte, sehr anschauliche Präsentation zur demografischen Entwicklung im Ortsteil Oberlichtenau (vgl. Bericht PA 4/2025) steht nun der Öffentlichkeit online im Rats- und Bürgerinfosystem der Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz zur Verfügung (vgl. <https://ris-pulsnitz.zv-kisa.de>, Stadtratssitzung vom 13. März, TOP 10). Danach schloss die Ortsvorsteherin den öffentlichen Teil der Sitzung, dankte dem Publikum und verabschiedete es. Es schloss sich ein nichtöffentlicher Sitzungsteil an.

Anja Moschke, Ortsvorsteherin

Aufruf an Bauinteressenten in Oberlichtenau

Laut Fusionsvertrag zwischen Pulsnitz und Oberlichtenau aus dem Jahr 2009 soll der ehemalige Sportplatz (Am Sportplatz, zwischen Hausnr. 3 und 5) zu einem attraktiven Eigenheimstandort entwickelt werden. Dies wurde durch den Stadtrat am 13.3.2025 nochmals bestätigt. Auf einem Teilstück der Flurstücksnummer Oberlichtenau 297/10 steht Platz für maximal vier Baugrundstücke mit einer Fläche von ca. 750 Quadratmetern zur Verfügung. Die planungsrechtliche Zulässigkeit der Bebauung liegt vor, das Grundstück ist voll erschlossen im Sinne

des Baugesetzbuchs (ohne Hausanschlüsse), als Verkaufszeitpunkt ist das zweite Quartal 2026 angedacht. Zur Preisorientierung wird ein Quadratmeterpreis von 75 Euro angegeben, die Verpflichtung, innerhalb von fünf Jahren zu bauen, wird voraussichtlich Teil des Kaufvertrages. Die Stadt Pulsnitz ruft alle potentiellen Käufer auf, sich bis Ende Mai mit einer Interessensbekundung inklusive Preisvorstellung beim Bauamt zu melden. **Kontakt:** bauamt@pulsnitz.de (Abb.: Geoportal LK Bautzen)

Kay Kühne, Amtsleiter Bauamt



Anmeldung der 2026er Schulanfänger

Die Stadt Pulsnitz bittet die Eltern aller Kinder, die bis zum 30. Juni 2026 das 6. Lebensjahr vollendet haben, diese an einer der Grundschulen in Pulsnitz anzumelden. Kinder, die das 6. Lebensjahr bis 30. September 2026 vollenden, können angemeldet werden. Der Schulbezirk umfasst Pulsnitz mit all seinen Ortsteilen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit nach § 25 des Sächsischen Schulgesetzes, einen Antrag auf Beschulung außerhalb des Schulbezirks zu stellen. **Anmeldung an der Ernst-Rietschel-Grundschule Pulsnitz:** Montag, 25. August 2025, von 13 bis 18 Uhr und Dienstag, 26. August 2025, von 14 bis 17 Uhr, Ernst-Rietschel-Grundschule Pulsnitz, Dr.-Michael-Str. 2, 01896 Pulsnitz. **Anmeldung an der Grundschule Oberlichtenau „Am Keulenberg“:** Montag, 25. August 2025, von 14 bis 16 Uhr, Grundschule Oberlichtenau „Am Keulenberg“, Keulenbergstr. 6, 01896

Pulsnitz, OT Oberlichtenau. Bei der Anmeldung sind das Anmeldeformular (Download Homepage), die Geburtsurkunde des Kindes sowie ein Nachweis bei alleinigem Sorgerecht (aktuelle sog. Negativbescheinigung des Jugendamtes oder gerichtliche Entscheidung) sowie der Nachweis über vorhandenen Masernschutz vorzulegen. Es ist zu beachten, dass im Falle des gemeinsamen Sorgerechts beide Sorgeberechtigten das Anmeldeformular unterschreiben. Ist eine Terminwahrnehmung im o.g. Zeitraum nicht möglich, wird die telefonische Kontaktaufnahme mit der Grundschule Pulsnitz (03 59 55/7 29 66) bzw. der Grundschule Oberlichtenau (03 59 55/7 22 73) empfohlen. Am 4. Juni 2025 findet in der Zeit von 16 bis 18 Uhr ein Tag der offenen Tür in der Grundschule Oberlichtenau statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Valentin Stahl, Amtsleiter Hauptamt

Öffnungs- und Schließtage der Stadtverwaltung im Mai

Zur Vor- bzw. Nachbereitung der Festwoche zum Stadtjubiläum (19. bis 25. Mai) bleibt die Stadtverwaltung jeweils am Freitag, dem 2. bzw. 30. Mai, geschlossen. Die Bürger werden gebeten, diese Schließtage bei der Einreichung oder Abholung von Unterlagen sowie Dokumenten o. ä. zu berücksichtigen. In der Festwoche vom 19. bis 25. Mai

kann nur das Bürgerbüro während der regulären Öffnungszeiten der Verwaltung aufgesucht werden: • Mo: geschlossen • Di: 9 bis 12 Uhr mit Termin; 13 bis 16.30 Uhr ohne Termin • Mi: 9 bis 12 Uhr ohne Termin • Do: 9 bis 12 Uhr & 13 bis 18 Uhr ohne Termin • Fr: 9 bis 12 Uhr mit Termin

Valentin Stahl, Amtsleiter Hauptamt

„Jubiläums-Peffi-Männl“ zum Mitnehmen



800 Jahre Pulsnitz – zu diesem Anlass gibt es unseren sympathischen Pfefferkuchentmann in einer Miniversion aus Holz, die zum Sponsorenpfand am 7. April erstmals der Öffentlichkeit präsentiert wurde. Er ist streng limitiert (800 Stück) und nur in der Pulsnitzinformation erhältlich. Schnell sein lohnt sich also. Verkaufsstart ist der 20. Mai ab 10 Uhr. Für 15 Euro kommt er mit nach Haus und auch mit in die weite Welt. (Foto: R. Löb) **PA**

**Beschlüsse des Stadtrates vom 10. April 2025**

Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen für die Maßnahme Erneuerung von 3 Sanitärbereichen in der Kita Oberlichtenau hier: Los 01 Vorbereitungsarbeiten und Rohbau, Beschluss Nr. PU-B/2025/017 Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt die Vergabe der o.g. Leistungen an den Auftragnehmer „Bau-Cooperation GmbH“ in 02625 Bautzen zu einem Bruttoauftragswert in Höhe von 30.840,40 Euro.

Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen für die Maßnahme Erneuerung von 3 Sanitärbereichen in der Kita Oberlichtenau hier: Los

02 HLS und Fliesen Beschluss Nr. PU-B/2025/018 Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt die Vergabe der o.g. Leistungen an den Auftragnehmer „HSKG-moderne Haustechnik GmbH Kamenz“ in 01917 Kamenz zu einem Bruttoauftragswert in Höhe von 67.273,78 Euro.

Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Zuwendungen Beschluss Nr. PU-B/2025/019 Der Stadtrat von Pulsnitz stimmt der Annahme von Zuwendungen gemäß folgender Spendenliste zu: 25.3.2025, Kay und Diana Kühne, Waldstraße 11, 01896 Pulsnitz, 200,00 Euro, Erneuerung Fußballfeld Kita Kunterbunt G; 28.3.2025, MB Dienstleistungen mbH, Mittelstra-

ße 53, 01896 Pulsnitz, 1.000,00 Euro, Freiwillige Feuerwehr Friedersdorf G; 28.3.2025, PETZ REWE GmbH, Kamenz Straße 6a, 01896 Pulsnitz, 401,50 Euro, Kita Kunterbunt Waffelverkauf G; 1.4.2025 Heiko Scheufler, Goethestraße 28, 01896 Pulsnitz, 300,00 Euro, Erneuerung Fußballfeld Kita Kunterbunt G; 3.4.2025, Bäckerei Mildner, Ziegenbalgplatz 7, 01896 Pulsnitz, 91,00 Euro, Brötchen für die Müllsammelaktion am 5.4.2025 S; Legende: S = Sachspende, G = Geldspende

Elektro-Verteilern u. ä. - Antrag Fraktion BündnisGrüne/SPD Beschluss Nr. PU-A/2025/001 1. Der Antrag zu c) bis e) wird zurückgezogen. 2. Der Antrag der Fraktion BündnisGrüne/SPD vom 13.3.2025 wird, mit Ausnahme von Buchstabe a), angenommen. 3. Der Bericht der Stadtverwaltung Pulsnitz wird zur Kenntnis genommen.

Beschlüsse Technischer Ausschuss vom 1. April 2025

Der Technische Ausschuss beschließt, das Einvernehmen für die Bauanträge nach § 36 BauGB zu erteilen für: **Beschluss Nr. PU-B/2025/012:** Bauantrag zum Anbau eines Lagerraumes für eine Tischlerei an ein Gebäude, Grund-

stück: Mittelstraße 61, Flurstück 74/2, Gemarkung Friedersdorf OS

Beschluss Nr. PU-B/2025/013: Bauantrag Errichtung Einfamilienhaus mit Carport, Grundstück: Hempelberg, Flurstück 1286/27, Gemarkung Pulsnitz OS - Antrag auf Befreiung gemäß § 31 Abs. 2 BauGB, hier: Abweichung Trauf- und Firsthöhe

Beschluss Nr. PU-B/2025/015: Bauantrag Ersatzneubau eines Balkons an ein Wohnhaus, Grundstück: Kapellgartenstraße 10, Flurstück 867/a, Gemarkung Pulsnitz OS

Beschluss Nr. PU-B/2025/016: Bauantrag „Erhöhung Torbogen am Herrenhaus“

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Pulsnitz**über die erneute öffentliche Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Pulsnitz „Wohnbebauung Quartier Siegesbergstraße“**

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz hat am 11.11.2021 (Beschluss-Nr. PU-B/2021/0340) sowie am 16.6.2022 (Beschluss-Nr. PU-B/2022/0067) die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für die Quartiersentwicklung Wohnbebauung an der Siegesbergstraße in Pulsnitz beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 901/1, 911 und 914 der Gemarkung Pulsnitz OS mit einer Größe von 1,34 ha.

Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung beinhalten die Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen für ein Allgemeines Wohngebiet nach § 4 BauNVO. In mehreren Bauabschnitten sollen mehrgeschossige Gebäude mit insgesamt ca. 100 Wohneinheiten errichtet werden. Zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Wohnbebauung Quartier Siegesbergstraße“ in der Fassung vom 17.1.2023 fand in der Zeit vom 11.4.2023 bis einschließlich 12.5.2023 bereits die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB statt. Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB wurde ebenfalls in diesem Zeitraum durchgeführt. Auf Grund der im Rahmen dieser öffentlichen Auslegung und Beteiligung

der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen und Hinweise ist eine Änderung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes notwendig.

In der Planzeichnung wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- Änderung der Lage der Baugrenzen, der Fläche für Tiefgaragen und des Einfahrtsbereiches im Baufeld 6 zur Minimierung der Beeinträchtigung durch benachbarte gewerbliche Emissionen
- Aufnahme einer Festsetzung zur Lage der passiven Schallschutzmaßnahmen an der nordwestlichen Ecke der überbaubaren Grundstücksfläche im Baufeld 6 auf Basis des schalltechnischen Gutachtens zur Vermeidung von Lärmschutzkonflikten im Nachtzeitraum
- Geringfügige Erweiterung der überbaubaren Grundstücksflächen der Baufelder 1 bis 3 nach Süden sowie des Baufeldes 7a / 7c nach Nordwesten, um bei der Umsetzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans eine gewisse Flexibilität bei der Gebäudeplanung zu haben
- Ergänzende Festsetzung einer maximal zulässigen Grundfläche je Hauptgebäude, um trotz der o.g. Flexibilität die Grundfläche der Baukörper (mit Ausnahme des Baufeldes 6) auf das im bisherigen Plan-

entwurf vorgesehene Maß zu begrenzen

- Festsetzung, dass die denkmalgeschützte Zaunanlage auf der linken Säule des Tores des ehemaligen Personeneingangs bis einschließlich des östlichen Tores an der Schillerstraße zu erhalten ist.

Die textlichen Festsetzungen wurden in folgenden Punkten geändert:

- Aufnahme der Festsetzung 1.7 zur Art der passiven Schallschutzmaßnahmen an der nordwestlichen Ecke der überbaubaren Grundstücksfläche im Baufeld 6 auf Basis des schalltechnischen Gutachtens zur Vermeidung von Lärmschutzkonflikten im Nachtzeitraum
- Entsprechend § 4a Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB wird der überarbeitete Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Wohnbebauung Quartier Siegesbergstraße“ in der Fassung vom 25.3.2025, bestehend aus Planzeichnung (Teil A), Textlichen Festsetzungen (Teil B) und Begründung (Teil C) und dem Vorhaben- und Erschließungsplan, für die Dauer eines Monats im Internet veröffentlicht, und zwar vom 28. April 2025 bis einschließlich 6. Juni 2025 auf der Internetseite des Landesportals des Freistaates Sachsen unter www.buergerbeteiligung.sachsen.de sowie auf der Internetseite der Stadt Pulsnitz unter www.pulsnitz.de.

www.pulsnitz.de.

Zusätzlich zur Einstellung im Internet erfolgt eine öffentliche Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Wohnbebauung Quartier Siegesbergstraße“ in der Fassung vom 25.3.2025 in der Stadt Pulsnitz, im Bauamt, Zimmer 3.05, Am Markt 1, 01896 Pulsnitz. Eine Einsichtnahme in die Planunterlagen ist während der Dienstzeiten möglich: Dienstag: 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr; Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 12 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten sind Termine nach Vereinbarung möglich. Termine können unter der Tel.-Nr. 03 59 55/86 13 01 oder per E-Mail an bauamt@pulsnitz.de vereinbart werden. Während der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Wohnbebauung Quartier Siegesbergstraße“ bei der Stadt Pulsnitz abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen auf elektronischem Wege an bauamt@pulsnitz.de übermittelt werden, können aber auch schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Pulsnitz, im Bauamt, Am Markt 1, 01896 Pulsnitz vorgebracht werden. Es wird gemäß §

4a Abs. 3 Satz 2 BauGB darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen nur zu den ergänzten oder geänderten Teilen des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Wohnbebauung Quartier Siegesbergstraße“ abgegeben werden können. Nicht fristgemäß vorgebrachte Stellungnahmen können entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB bei der Beschlussfassung zum Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt. Im beschleunigten Verfahren gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB entsprechend. Danach wird von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, von der Durchführung der Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der Zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB abgesehen.

Pulsnitz, den 15.4.2025

Barbara Lücke, Bürgermeisterin

Fortsetzung der Programmübersicht von Seite 1 Volksbank-Bühne-Markt

◦15.30 Uhr, It's Showtime - Oberlichtenau hat Zukunft mit Kitas, Theaterclub, Minimäuse, Maximäuse, Olikätzchen, Funkengarde Olika e.V.

◦16.30 Uhr, Kinder-Kirchenchor Pulsnitz, Leitung: Kantor Markus Mütze

◦17.30 Uhr, Showprogramm der Tanz- und Theaterwerkstatt Pulsnitz e.V. mit Ausschnitten aus dem Theaterstück „Pfefferkuchen-Männchen auf Zeitreise“

◦18.45 Uhr, Miss Chantal, Popschlagereen der Travestie

◦21 Uhr, MerQury – Queen Tribute, epochaler Rock der 1980er

◦23.30 Uhr, Aftershowparty mit DJ Timmy, Querbeet, Classics, House & Pop

Bathow-Bühne-Ziegenbalgplatz

◦18 Uhr, All Two You, Rock- & Oldie-Cover

◦20 Uhr, Hot Bananas, die Partykings: Amador & D.I.C.

◦22 Uhr, Brothers Incognito

Sonabend, 24. Mai

• 14 Uhr, **Tagestipp:** Blaudruck Modenschau auf dem Markt, traditionelles Modedesign neu interpretiert

• ganztägig, Schlemmermeile, dutzende Imbiss- und Sonderstände säumen das Pulsnitzer Festgelände, guten Appetit!

• 11 Uhr, Tennis Ostliga-Meisterschaft, Tennisplatz Siegesbergstr./Ecke Lessingstr., TC Pulsnitz gegen TC Bad Weißer Hirsch Dresden

• 12 Uhr, Mittelaltermarkt im Stadtpark, Landsknechte und eine kleine Marktruppe mit Händlern, Musikern, Kunsthandwerk, Bogenschießen und Knappenspielen

Volksbank-Bühne-Markt

◦10.30 Uhr, Film-Show „Louis und seine außerirdischen Kohlköpfe“

◦12.30 Uhr, Kremsermugge, feucht-fröhliche Blasmusik

◦14.30 Uhr, Pulsnitz tanzt, große Tanzshow

◦16.30 Uhr, Kita Kunterbunt-Vorführung, „Wir bringen Bewegung auf die Bühne!“

◦17 Uhr, Kamenz Can Dance, Bewegung, Kreativität, Spaß

◦18 Uhr, Jessica Bao, die neue Pop-Stimme

◦19 Uhr, Blechweise, Cover-Brassband mit Bums!

◦21 Uhr, Jolly Jumper, Partyband

◦20.30 Uhr, Aftershowparty mit Olli Major, Best of 80s/90s

Bathow-Bühne-Ziegenbalgplatz

◦15.30 Uhr, Jolyn Violine

◦16.30 Uhr, MixUp, Akustik/Coverband

◦18.30 Uhr, Regent, von Kling Klang bis Pocahontas

◦19.30 Uhr, Sächserpack, Rockmusik aus über vier Jahrzehnten

◦23 Uhr, Die Rommys, geile Partyzeit!

Sonntag, 25. Mai

• 13 Uhr, **Tagestipp:** Pulsnitzer Festumzug mit

Vereinen, Organisationen und Firmen in über 50 Bildern

• 10 Uhr, Tennis Kreis-Kinder- und Jugendspiele, Tennisplatz Siegesbergstr./Ecke Lessingstr., TC Pulsnitz gegen Jugend Landkreis Bautzen

• 12 Uhr, Mittelaltermarkt im Stadtpark, Landsknechte und eine kleine Marktruppe mit Händlern, Musikern, Kunsthandwerk, Bogenschießen und Knappenspielen

Volksbank-Bühne-Markt

◦9.30 Uhr, ökumenischer Gottesdienst, Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pulsnitz

◦11 Uhr, Harmony Dreams, Akkordeon-Orchester

◦13 Uhr, Großer Festumzug, Live-Übertragung auf der Bühnenleinwand und online unter 800jahrepulsnitz.de

◦16.30 Uhr, Linda Wippich, Best of Schlager

◦17.30 Uhr, Alexander Martin, mitreißender Schlagerrock

◦19.30 Uhr, Die Draufgänger, die ultimative Party-Boyband aus Österreich

Bathow-Bühne-Ziegenbalgplatz

◦16 Uhr, Jolyn, die Magie der Stimme

◦17 Uhr, Andrea Berg Double, Schlager

◦18 Uhr, Lenz Thien, LiveGesang größter Songs und Hits aus 65 Jahren Musikgeschichte

Details: www.pulsnitz.de/festjahr.html

Dr. Michael Eckardt

Liste der Umzugsteilnehmer

Bürgermeisterin und Stadträte, Partnerstädte und Gäste; Spielmannszug Pulsnitz e.V.; Turnverein Pulsnitz e.V.; Freiwillige Feuerwehr Pulsnitz; Förderverein Feuerwehr Pulsnitz e.V.; Blaulicht-Magazin; Ev.-Luth. Kirchspiel Pulsnitz; Landeskirchliche Gemeinschaft Friedersdorf; Auto Gersdorf; Handball Pulsnitz; Freiwillige Feuerwehr Friedersdorf; DRK Ortsverein Oberlichtenau; Bau Gräfe GmbH; Löwen Apotheke Pulsnitz; Spielmannszug Oberlichtenau e.V.; Royal Rangers- christliche Pfadfinder e. V.; Gottwalds Bauernhof; Asia Budo Club Bushido e.V.; Imkerverein Oberlichtenau; Bäckerei Götz; Gemischter Chor Pulsnitz e.V.; Leichtathletik Pulsnitz; Holzdesign Schlafke; Tischlerei & Zimmerei; Pulsnitzer Karnevalsverein; Freiwillige Feuerwehr Oberlichtenau; Oldtimerfreunde der FFW Bischheim-Häslich; Tennisclub Pulsnitz e.V.; Forstbetrieb Frank Lunze; Töpferei Michael Jürgel; Pulsnitzer Lebkuchenfabrik; Pfefferküchle; Eisdiele Pfefferküchen; Reit- und Fahrverein Pulsnitz e. V. & Kremser Mugge; Sportgemeinschaft Oberlichtenau e. V.; Oberlichtenauer Karnevalsclub e.V.; Jugendverein Oberlichtenau e. V.; Tischtennisclub Pulsnitz; Verein Pferdehof Ginas Heimat e.V.; Freunde des Stadtparks & Blaudruckwerkstatt; Pulsnitzer Pfeilhagel e.V.; Rassekaninchenzuchtverein Oberlichtenau; Turn- und Sportverein 1920 e. V.; Kitas Kunterbunt, Spatzennest, Wichtelburg, Schatzinsel und Oberlichtenau. **Hinweis:** Die Reihenfolge wird aktualisiert finalisiert und die Umzugsteilnehmer mit Nummer und Standplatz individuell informiert.

Dr. Michael Eckardt

800 Jahre Pulsnitz
Jubiläumswoche vom 19. bis 25. Mai 2025

800 Jahre Pulsnitz
Jubiläumswoche vom 19. bis 25. Mai 2025

Highlight
Getränke UNION LAUSITZ

Pulsnitzer Festumzug
Sonntag, 25. Mai 2025
ab 13 Uhr

Teilnehmende Vereine, Organisationen und Firmen in über 50 Bildern

Moderation mit Live-Übertragung auf den Marktplatz
mit Moderator Uwe Tschacher

Kurzfristige Änderungen an Route und Dauer vorbehalten

LOCS, Meapodo, Hübner Werkzeuge
HSV Pulsnitz, TTC Pulsnitz 69
Pulsnitzer Pfefferküchler
Töpferei Jürgel, Blaudruckwerkstatt
Imkerverein Oberlichtenau
Landeskirchliche Gemeinschaft Friedersdorf
Reit- und Fahrverein Pulsnitz
Löwen Apotheke Pulsnitz
Oberlichtenauer Karnevalsclub
Pulsnitzer Karnevalsverein
DRK Ortsverein Oberlichtenau
Asia Budo Club Bushido
Spielmannszug Pulsnitz
Spielmannszug Oberlichtenau
Firma Auto Gersdorf
Turnverein Pulsnitz
und viele andere mehr

Verkehrseinschränkungen rund um die Stadtfestwoche

In der 20. und 21. Kalenderwoche fallen aufgrund des Stadtfests der Wochenmarkt am Mittwoch, 14. und 21. Mai sowie der Frischemarkt am Freitag, 16. und 23. Mai aus. 2025 feiert die Stadt Pulsnitz ihr 800-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass müssen zahlreiche Sperrungen der Innenstadt vorgenommen werden:

13. bis 18. Mai: Sperrung Kirchplatz, Kurze Gasse, Am Markt und Ziegenbalgplatz für Aufbauarbeiten. Die Zufahrt zu den Grundstücken ist eingeschränkt möglich.

19. bis 22. Mai: Sperrung Kirchplatz, Kurze Gasse, Am Markt, Ziegenbalgplatz und Robert-Koch-Straße zwischen Herrenhausplatz und Lindenkreuz. Zufahrt zu den Grundstücken nicht möglich, da Veranstaltungsfläche.

23. bis 25. Mai: Sperrung Kirchplatz, Kurze Gasse,

Am Markt, Ziegenbalgplatz, Robert-Koch-Straße ab Herrenhausplatz, Julius-Kühn-Platz und Wettinstraße. Zufahrt zu den Grundstücken nicht möglich, da Veranstaltungsfläche.

Zum Festumzug am Sonntag, 25. Mai sind folgende Straßen zeitweise gesperrt, Siegesbergstraße, Bischofswerdaer Straße, Hempelstraße, Polzenberg, Waldstraße, Großbröhnsdorfer Straße, Wettinplatz, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße. Eine großräumige Umleitungsführung ist ausgeschildert.

Weitere Informationen finden sich im Programmheft und auf der Internetseite der Stadt Pulsnitz. Die Anwohner und ansässigen Gewerbetreibenden werden vom Ordnungsamt zur Zufahrt informiert. Für kurzfristige Änderungen wird um Beachtung gebeten.

Heiko Hirsch, Ordnungsamt



Babyempfang der Bürgermeisterin: die Geburten von Januar bis Juni 2024 sowie von Juli bis Dezember 2024



Es ist eine schöne Tradition der Stadt Pulsnitz, alle Neugeborenen mit ihren Eltern halbjährlich zum Babyempfang einzuladen. Die Babyempfangs für die Geburtenhalbjahre 2024 fanden am 7. April (1/2024 bis 6/2024) und 14. April (7/2024 bis 12/2024) statt. Zum ersten Termin wurden 22 Kinder (15 Mädchen und sieben Jungen), davon 19 aus Pulsnitz, zwei aus Friedersdorf und eines aus Oberlichtenau sowie deren Eltern eingeladen. Für diese Kinder pflanzte der städtische Bauhof auf dem Pfefferkuchenspielfeld eine Hängende Nelkenkir-

sche (lat. *Prunus serralata*, 'Kiku-shidarezakura'), auch Japanische Hängekirsche genannt und setzte eine Erinnerungstafel. Letztere trägt das von der Physikerin und Chemikerin Marie Curie (1867-1934) stammende Zitat „Was man zu verstehen gelernt hat, fürchtet man nicht mehr“. Zum zweiten Termin am 14. April hieß die Bürgermeisterin alle 21 Neugeborenen (zwölf Jungen und neun Mädchen) aus dem zweiten Halbjahr 2024 willkommen. 17 Kinder stammen aus dem Stadtgebiet, drei aus Oberlichtenau und eines aus Friedersdorf. Gemeinsam trafen sich

Kinder, Eltern und die Bürgermeisterin vor dem Empfang im Rathaus auf dem Pfefferkuchenspielfeld für ein Erinnerungsfoto. Wie auch bei allen anderen Geburtenhalbjahren geschah dies neben einem extra für sie gesetzten Baum. Für das zweite Halbjahr 2024 wurde eine Platane (*Platanus Hisbanica*) gepflanzt, der passende Sinnspruch für die Tafel stammt vom Dichter Christian Morgenstern (1871-1914) und lautet: „Schön ist eigentlich alles, was man mit Liebe betrachtet.“ Im Anschluss lud Bürgermeisterin Barbara Lücke zum Kaffeetrinken in

den Ratsaal ein. Als Präsente bekamen die Kinder u.a. einen mit Namen und Geburtsdatum versehenen Pfefferkuchen und eine Geschenktüte von der Firma Sternthaler aus Pulsnitz. Bei der Auswahl der für die Kinder gepflanzten Erinnerungsbäume wurde neben dem Schauwert in der Blütezeit und einem überschaubaren Pflegeaufwand auch das Kriterium der Hitzeresistenz berücksichtigt. Wer schon mal Südeuropa besucht hat, kennt die dort häufig anzu-

treffenden Platanen mit ihrer charakteristischen, jährlich abblätternden hellgelbgrünlich-grauen Borke. Die Hängende Nelkenkirsche gehört durch die Überfülle ihres Blütenmeers im Frühling zu den schönsten hängende Gehölzformen in unseren Breiten, ist sehr frosthart und standorttolerant, sowie immun gegen den Befall durch die parasitäre europäische Weißbeerrige Mistel. (Fotos: M. Eckardt)

Dr. Michael Eckardt

Der Osterhase zu Besuch im „Spatzennest“



Am Mittwoch, dem 16. April, war die Aufregung groß, denn in der Vorhalle der Kita „Spatzennest“ begrüßten uns zwei kleine Hasen und drei Meerschweinchen. Diese hatten sogar schon drei Eier mitgebracht, welche aber natürlich nicht für alle reichten. Also mussten wir im Garten selbst auf die Suche gehen. Und siehe da, für jedes Kind hatte der Osterhase ein kleines Geschenk versteckt. Passend zu unserem Jahresthema „Natur“, war eine Blumenmurmeltiere sowie ein Pixibuch von der kleinen Biene darin. Die Freude war riesig und alle Kinder strahlten mit der Sonne um die Wette. Vielen Dank wollen wir auch Familie

Richter sagen, die uns mit den Tieren unterstützt hat, sowie Frau Ickert die unseren Flatterspatzen einen ganz tollen Hasenkuchen gebacken hat. Nun geht es zügig weiter in unserem Kalender, denn vom 5. bis 9. Mai findet unsere Schrottsammlung in der Kita statt, zu der wir alle Pulsnitzer einladen, uns mit einer Schrottspende zu unterstützen, damit wir eine Matsch- und Buddelanlage im Garten bauen können. Abgaben sind während der Kita-Öffnungszeiten von 6 bis 17 Uhr möglich. Elektroschrott wird nicht angenommen. (Foto: S. Hornuff)

Erik Höckendorf,
Leiter Kita „Spatzennest“

Bestes Laufwetter beim 24. Schlossparkcross



Bei bestem Laufwetter konnte der HSV 1923 Pulsnitz e.V. am 22. März die 24. Kreismeisterschaft im Crosslauf ausrichten. Die Strecke war in diesem Jahr ebenfalls bestens ausgelegt, um für neue persönliche Bestleistungen zu sorgen. Bei 165 Finishern erzielten die Sportler vom HSV 1923 Pulsnitz folgende Podestplätze in ihrer Altersklasse: • 1. Platz: Anna Berndt (W9), Theo Jungandreas (M10) • 2. Platz Leonie Burkhardt (W7), Manuel Prescher (M12), Erik Berndt (M13), Xana Kotlarski (W17) • 3. Platz: Ellena Kreuz (W10), Klara Engler (W12), Lenny Büttner (M13) Herzlichen Glückwunsch an alle und auf ein erfolgreiches sportliches Jahr 2025. Wir danken wieder den vielen freiwilligen Helfern, den fleißigen Kuchenbäckern und Sponsoren für ihre Unterstützung. (Foto: J. Scholze)
Jürgen Scholze, HSV 1923 Pulsnitz e.V.

Themenvortrag „Asylverfahren – Schutzformen – Ablauf“



Was ist der Unterschied zwischen einem Flüchtling und einem Geflüchteten? Was bedeutet subsidiärer Schutz und wo kommt er her? KI oder verstaubte Aktenordner? Alle diese Fragen und noch weitere Themen werden im Rahmen der Vorstellung des deutschen Asylverfahrens ausführlich erläutert. Gewährt wird der Einblick in die Praxis der Aufgaben und Kompetenzen des zuständigen Bundesamtes und der Asylentscheidenden.

Der Themenvortrag mit Diskussion bietet Antworten auf Fragen, die viele schon lange beschäftigen. **Details:** 7. Mai, 19 Uhr, Cafeteria der Ernst-Rietschel-Grundschule Pulsnitz (Eingang über den Schulhof von der Schillerstraße aus). Referent: Robert Wagner, Teamleiter, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Dresden. Freier Eintritt, Spenden für die Arbeit des Bündnisses sind willkommen. (Foto: M. Eckardt) **PA**

Nächste öffentliche Sitzungstermine
Stadtrat: Do, 15.5., 18.30 Uhr, Rathaus, Ratsaal (EG, R 0.05)
Verwaltungsausschuss: Mo, 28.4., 18.30 Uhr, Rathaus, Beratungsraum (EG, R 0.09)
Technischer Ausschuss: Di, 6.5., 18.30 Uhr, Rathaus, Beratungsraum (EG, R 0.09)
Kultur- und Tourismusausschuss: Di, 29.4., 17 Uhr, Haus des Gastes, Am Markt 3, Gesellschaftsraum (OG)
Ortschaftsrat Oberlichtenau: Mi, 14.5., 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Bürgerhauses Oberlichtenau, Am Sportplatz 5
Gemeinschaftsausschuss: Mi, 27.8., 19 Uhr, Lichtenberg

Stadtverwaltung
Die Dienststellen sind innerhalb der regulären Öffnungszeiten generell zugänglich:
Dienstzeiten der Verwaltung
Dienstag: vormittags von 9 bis 12 Uhr mit Termin; nachmittags von 13 bis 16.30 Uhr ohne Termin
Mittwoch: 9 bis 12 Uhr ohne Termin
Donnerstag: 9 bis 12 Uhr & 13 bis 18 Uhr ohne Termin
Freitag: 9 bis 12 Uhr mit Termin
Termine: www.terminland.de/pulsnitz
Kontakt
Tel.: 03 59 55/86 10, Fax 86 11 09
Mail: post@pulsnitz.de
Bereiche:

Bürgermeisterin: post@pulsnitz.de
Bürgerbüro: buergerbuero@pulsnitz.de
Ordnungsamt: ordnungsamt@pulsnitz.de
Kämmerei: finanz@pulsnitz.de
Bauamt: bauamt@pulsnitz.de
Standesamt standesamt@pulsnitz.de
Benötigte Unterlagen zur Beantragung eines Personalausweises/Reisepasses (persönliches Erscheinen erforderlich):
• alter Personalausweis/Reisepass
• biometrisches Passbild (ab Mai elektr., max. 6 Monate alt)
• Geburts- od. Eheurkunde im Original
• Kinder: ausgefüllte Zustimmungserklärung inkl. Ausweiskopie des nicht-anwesenden Elternteils

„Swingende Teufel“ im Ministerium



Was haben Englisch, Spanisch, Russisch und Französisch mit dem Popchor der Oberschule Pulsnitz zu tun? Englisch könnte man ja noch verstehen, aber die restlichen Sprachen sind im Pop-Bereich zumindest in unseren Breiten eher selten. Des Rätsels Lösung: Am 3. April 2025 fand im Sächsischen Staatsministerium für Kultus das Landesfinale der Fremdsprachenolympiade statt. Unserem Popchor „Swingende Teufel“ wurde die Ehre zuteil, die abschließende Übergabe der Siegerurkunden kulturell zu umrahmen. 17 Schüler machten sich per Bahn auf den Weg ins Ministerium. Die Techniker waren wie immer schon etwas eher da und nahmen den anspruchsvollen Kampf mit der (oder besser gegen die) Akustik

des Lichthofes auf. Nach kurzem Soundcheck ging es pünktlich 14.15 Uhr los. Der erste Titel „Musik ist wie eine Brücke“ wurde vom Festredner zum Anlass genommen, die Rolle der Sprachen als Brücke zwischen Menschen und Kulturen zu würdigen. Fremdsprachig ging es mit „Ameno“ weiter. Der Übergabe der Sieger- und Teilnehmerurkunden folgte „Nur Liebe kann uns retten“ – ein Titel aus der Feder von Roland Kaiser, der in Dresden auch kein Unbekannter ist. Den Abschluss bildete ein Medley bekannter Titel aus dem Musical „Rock!t“. Das hohe Niveau bestätigten uns nicht nur die Organisatoren der Veranstaltung, sondern auch viele der Anwesenden - ein rundum gelungener Auftritt an einem besonderen Ort. Diese Qualität wäre nicht möglich, hätten wir seit vielen Jahren nicht die unkomplizierte und umfangreiche Unterstützung durch unsere Schulleiterin Frau Wendt. Vielen Dank an dieser Stelle auch einmal an die vielen kleinen, vor allem logistischen Hilfen durch das Kollegium und natürlich die Eltern der Chorkinder. (Foto: A. Garten)

Andreas Garten,
Ernst-Rietschel-Oberschule Pulsnitz

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Roland Hornuff

*28. Dezember 1955 † 18. März 2025

In stiller Trauer:
Seine Familie mit Verwandten und Freunden

Plauen, im April 2025

Danksagung

„Das Sichtbare ist vergangen, es bleibt nur die Liebe und Erinnerung“



Annerose Frenzel

* 04.06.1941 † 06.03.2025

Besonderer Dank gilt den Pflägern des Pflegeheims Rittergut Ohorn für die liebevolle Begleitung und dem Bestattungsinstitut Muschter. Danke an alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten.

Deine Tochter Evelin Behrendt mit Familie
Dein Bruder Christian Schöne mit Gisela

Standesamtsmeldungen

Es verstarben am

6.3. Inge Annerose Frenzel geb. Schöne aus Pulsnitz, 83 Jahre
15.3. Dieter Körner aus Ohorn, 61 Jahre

20.3. Lotte Preißler geb. Werner aus Pulsnitz, 104 Jahre
Mit Lotte Preißler (1920-2025) verliert Pulsnitz seine älteste Einwohnerin. Unser Mitgefühl gilt Ihren Angehörigen. Bürgermeisterin Barbara Lücke

22.3. Siegfried Moschke aus Oberlichtenau, 84 Jahre
23.3. Erich Werner Kliemann aus Pulsnitz, 91 Jahre
28.3. Ruth Waltraut Gebler geb. Schäfer, 91 Jahre
1.4. Gertrude Elly Antonie Hanna Schmidt, geb. von Walsleben aus Pulsnitz, 91 Jahre

Meisterschaft als krönender Abschluss



Nachdem es Ende letzter Saison nicht so gut um die SG Oberlichtenau im Handball aussah, wurde beschlossen, die M1 und die M2 zu vereinen und in der Regionsliga neu anzugreifen. Für die erfahrenen Recken aus der Ostsachsenliga stand bereits fest, das Ziel Meisterschaft ins Auge zu fassen. Dazu musste man jedoch erst einmal sehen, wie die neue Symbiose aus den gestandenen Spielern mit höherklassiger Erfahrung und den Spieler der M2 zusammenfindet. Die Saison begann gleich mit einem „kleinen“ Derby. Das neue Team wurde „auswärts“ gegen Pulsnitz III zur Feuertaufe gebeten. Diese wurde mit 31:22 erfolgreich bestanden und man merkte, dass es funktioniert im Team. Nach weiteren Siegen gegen Radeberg, Königsbrück und in Eibau gipfelte der Lauf in einem 51:26 zuhause gegen den OSV Zittau. Spätestens da wurde allen bewusst, dass man etwas Großes in der 1. Saison erreichen kann. Nach dem schweren Auswärtssieg in Sohland kam es zum

Aufeinandertreffen gegen den ärgsten Verfolger Koweg Görlitz III. Da auch dieses mit zehn Toren Unterschied gewonnen wurde (40:30) wusste man, dass wenn man die Konzentration in jedem Spiel hochhält und alle an Bord sind, in dieser Liga unschlagbar ist. Zum Jahresabschluss am 14.12. gewann die SGO mit 23:40 in Königsbrück und konnte die Weihnachtspause mit 20:0 von der Sonnenseite der Tabelle aus genießen. Im neuen Jahr ging es zuerst nach Neugersdorf (27:35) bevor drei Heimspiele in Folge die Weichen zur Meisterschaft stellten. Dies sollte auch gelingen, da man gegen Radeberg (34:26), Neugersdorf (35:25) und Eibau (36:20) die Spiele klar für sich entschied. Mitte März musste man in Zittau nach der Gala im Hinspiel alles geben und gewann diesmal knapp mit 34:37. Man war gewarnt, da man nach der Absage von Sohland/Friedersdorf II für das nächste Heimspiel zum schweren Auswärtsspiel nach Görlitz reisen musste. Diese hatten zu dem

Zeitpunkt erst zwei Saisonniederlagen und hingen der SGO in Nacken. In ihrem Nachholspiel in Radeberg patzte Görlitz aber mit einem 25:25 und die SGO konnte befreit nach Görlitz fahren, da ihr Tabellenplatz 1 nicht mehr zu nehmen war. Doch das „neue“ Ziel, die Saison ohne Minuspunkte zu beenden, war noch nicht erreicht. Mit einem engen zwei Tore Sieg (23:25) wurde auch dieses Spiel für sich entschieden und alle fieberten dem großen Saisonfinale am 12. April Zuhause gegen Rietschen II entgegen.

An diesem sonnigen 12.4. war es nun soweit. Nach dem 40:31 Sieg gegen die Rietschener Reserve wurde die Mannschaft für diese tolle Saison belohnt und der Staffelfwart Oliver Wendt übergab der Mannschaft den Pokal und die Medaillen. Man hatte es geschafft, die Saison ohne Punktverlust (36:0) zu beenden. Zudem bekam die SGO als einzige Mannschaft in der Liga keine Rote Karte und schoss mit 610 Toren in den 18 Saisonspielen die meisten Tore, was eine Tordifferenz von +179 Toren bedeutet. Danny Miehle wurde mit 148 Toren Torschützenkönig der Liga und mit Sven (112) und Rico Schäfer (103) sind zwei weitere Spieler in den Top zehn der Torschützenliste. Nach der kleinen Meisterfeier im Jugendverein Oberlichtenau wird sich nun erst einmal ausgeruht, bevor es im Juni/ Juli wieder mit der Saisonvorbereitung losgeht. Aufsteigen wird die SGO nicht, da es in der nächsten Saison vor allem darum gehen soll, den eigenen Nachwuchs stärker einzubinden, um den älteren Spielern mehr Pausen zu gönnen. Die SGO bedankt sich bei allen Spielern, Trainern, Schiedsrichtern, Zeitnehmern, Ordner und allen anderen, die diese schöne Saison möglich gemacht haben. (Foto: C. Mueller)

Danilo Haase, SG Oberlichtenau

Der OLIKA lädt ein zum Tag der offenen Tür



Die Spielhalle ist beräumt, die Dekoration wurde abgebaut und der Saal wirkt nun wieder „leer“. Nichts erinnert mehr an das bunte närrische Treiben, welches noch vor wenigen Wochen den Saal des Lindengasthofs in Oberlichtenau dominierte. Dafür bleiben schöne Erinnerungen an die hinter uns liegende, einzigartige Saison 2024/2025, die uns aufgezeigt hat, dass der OLIKA von einem außerordentlichen Teamgeist und dem Miteinander aller Vereinsmitglieder geprägt ist. Wer jetzt aber denkt, dass wir bis zum 11.11. die Hände in den Schoß legen und auf die neue Saison warten, der irrt gewaltig. Denn vorher gibt es beim Oberlichtenauer Karnevalsclub e.V. – OLIKA noch einiges

zu tun. Das nächste Event naht bereits mit großen Schritten und dazu laden wir herzlichst alle ein, mit uns den Tag der offenen Tür am 11. Mai ab 10.30 Uhr zu verbringen. Die Veranstaltung findet im alten Gebäude der Oberlichtenauer Feuerwehr (Dammweg 3) statt. Bei dieser Gelegenheit wollen wir gerne allen Interessierten unser neues Vereinsgebäude sowie die noch vor uns liegenden Umbauarbeiten vorstellen. Da uns über kurz oder lang der Lindengasthof in Oberlichtenau als Veranstaltungsort wegbrechen wird, gab es für uns leider keine Alternative, als die Vereinskasse zu plündern und die alte Feuerwehr, von uns jetzt liebevoll und passenderweise „Feierwehr“ genannt, zu kaufen. Nun beginnt der Umbau bzw. die Sanierung dieses ortsbildprägenden Hauses mit Geschichte, welches in Zukunft auch unseren Tanzmädels als Probenraum dienen soll. Mit der „Feierwehr“ haben wir die Möglichkeit, das öffentliche Wohl zu fördern, indem wir einen tollen Feierraum mit barrierearmen Toiletten schaffen, der auch anderen zum Gebrauch zur Verfügung stehen wird. So können wir weiterhin als Verein bestehen und zum Beispiel den Jugendverein beim Oktoberfest oder die Kindertagesstätte bei ihrem alljährlichen Kinderfest unterstützen, und selbstverständlich den karnevalistischen Gedanken an die nächsten Generationen weiterreichen, um dieses wertvolle Kulturgut zu erhalten. Da wir jedoch ohne finanzielle, materielle oder Unterstützung jeglicher sonstigen Art als Verein diese Aufgabe nicht eigenständig erfüllen können,

appellieren wir an das gesellschaftliche Engagement unserer Besucher und hoffen auf zahlreiche Unterstützer. Auch für unsere Aktion „111 OLIKA-Kapp‘t“. Unser Ziel ist es, 111 Privatpersonen oder Firmen zu finden, die uns jährlich mit wahlweise 55 oder 111 Euro unterstützen. Die Teilnehmer dieser Aktion werden, wenn gewünscht, mit Namen auf unserer Internetseite und auf einer Tafel in unserem Vereinsgebäude veröffentlicht. Zusätzlich erhalten sie jeweils zwei Freikarten zu einer unserer Veranstaltungen. Details dazu sind unter info@olika-online.de zu finden.

Doch nun zurück zum Tag der offenen Tür. Was erwartet die Besucher? Unsere Funkengarde wird, ebenso wie die „Olicats“ in einer öffentlichen Probe ihr tänzerisches Können zeigen. Für Interessierte wird es Führungen durch das Gebäude geben, bei welchen anschaulich vermittelt werden soll, was wir damit vorhaben. Selbstverständlich ist den ganzen Tag über für das leibliche Wohl gesorgt. Also bleibt gespannt und kommt zu uns! (Fotos: M. Eckardt)

Susan Richter, OLIKA e.V.

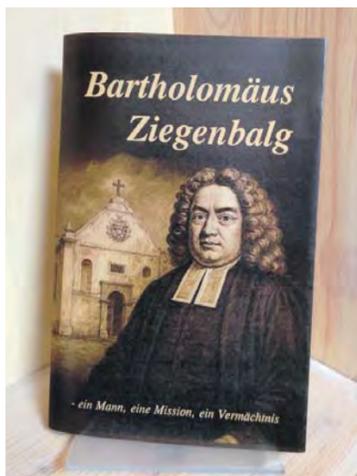


Bartholomäus Ziegenbalg: ein Mann, eine Mission, ein Vermächtnis

Pulsnitz feiert sein 800-jähriges Bestehen, und Bartholomäus Ziegenbalg, der berühmte Missionar, ist ein faszinierender Teil dieser Geschichte. Ziegenbalg war der erste protestantische Missionar der Weltgeschichte und begründete dadurch die ersten deutsch-indischen Beziehungen. Das Bibelland plant seit anderthalb Jahren für dieses Jubiläum einen Sonderdruck unter dem Titel „Ein Mann, eine Mission, ein Vermächtnis“ herauszubringen. Die Grundlage dafür ist der von Ann-Charlott Settgast aufgearbeitete Briefwechsel von Ziegenbalg. Eine bebilderte Grußbotschaft aus Indien direkt an die Stadt zum Jubiläum gerichtet und ein aktueller Stand der Ziegenbalgdeutung aus Pulsnitz, gestaltet von Margit Mantei (Landeskirchliche Gemeinschaft Friedersdorf), runden die 200 Seiten umfassende Publikation ab. Vor vier Wochen

jedoch meldete das beauftragte Verlagshaus J. S. Klotz (Neulingen) Insolvenz an und das Projekt des Bibellandes drohte zu scheitern: Druckkostenzuschuss und Verlag waren nicht mehr greifbar. Kurzerhand stellte der Oberlichtenauer Studienreiseveranstalter Evangotours GmbH eine zweite Finanzierung auf die Beine und als Verlagspartner sprang die Conception Seidel OHG aus Hammerbrücke im Vogtland ein. Um die ehrenamtlich geführte Christliche Bücherstube am Ziegenbalgplatz (in der Festwoche täglich geöffnet) zu unterstützen, wird das Büchlein (Auflage: 500 Exemplare, Preis: 10 Euro, Auslieferung nach Ostern) nur von dort erhältlich sein (Ladengeschäft bzw. Versand), auch der Erlös kommt exklusiv den „Buchhändlern im Ehrenamt“ zugute. (Foto: M. Eckardt)

Maik S. Förster, CV Oberlichtenau



Nachruf

Die Stadt Pulsnitz trauert um

Siegfried Moschke (1941-2025)

ehemaliger Bürgermeister der Gemeinde Oberlichtenau.

Siegfried Moschke wurde 1992 Bürgermeister der Gemeinde Oberlichtenau, nachdem sein Vorgänger das Amt aus gesundheitlichen Gründen niederlegen musste. Die Bürgermeisterwahl vom 12. Juni 1994 bestätigte ihn im Amt, welches er bis Juli 2001 ausübte.

Mit Siegfried Moschke verliert Oberlichtenau und auch Pulsnitz einen engagierten Kommunalpolitiker, der sich stets für die Entwicklung der Gemeinde und das Wohl der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt hat. Durch sein gleichermaßen verantwortungsvolles wie zukunftsweisendes Handeln hat er dazu beigetragen, die besonderen Herausforderungen der Gemeinde im Anschluss an den Epochenbruch 1989/90 erfolgreich zu meistern.

Wir werden Siegfried Moschke ein ehrendes Andenken bewahren, unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin



Foto: privat

Die Gemeinde Amtzell nimmt Abschied

Am 22. März 2025 verstarb im Alter von 84 Jahren der langjährige Bürgermeister unserer Partnergemeinde Oberlichtenau, Herr Siegfried Moschke.

Bald nach der deutschen Wiedervereinigung entstanden erste persönliche Kontakte, aus denen sich auf gemeinsame Initiative von ihm mit unserem damaligen Bürgermeister Paul Locherer eine lebendige Partnerschaft zwischen Oberlichtenau und Amtzell entwickelte. Siegfried Moschke prägte diese Verbindung entscheidend mit. Viele Amtzellerinnen und Amtzeller erinnern sich an ihn als engagierten Brückenbauer und freundschaftlichen Begleiter.

Er war vom Allgäu begeistert und verbrachte mit seiner Familie oft und gerne Zeit in unserer Gemeinde. Wir freuen uns sehr, dass der partnerschaftliche Austausch bis heute weiterlebt – etwa durch den Spielmannszug Oberlichtenau und die Musikkapelle Pfärrich, die Feuerwehren, die Harmonikagruppe oder den traditionellen Pfefferkuchenverkauf an unserem Amtzeller Weihnachtsmarkt.

Mit dem Tod von Siegfried Moschke verlieren wir einen gemeinsamen Wegbegleiter, dessen Wirken um sein Vermächtnis einer von Herzen gelebten Einheit auf kommunaler Ebene bleibt.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie und allen, die ihm nahestanden.

Für die Gemeinde Amtzell
Manuela Oswald, Bürgermeisterin

Nachruf auf Siegfried Moschke

Am 22. März 2025 verstarb im Alter von 84 Jahren unser Vereinsmitglied Siegfried Moschke. Mit ihm verlieren der Heimatverein Oberlichtenau e. V. und der Imkerverein Oberlichtenau e. V. ein sehr engagiertes Mitglied. Obwohl er zuletzt krankheitsbedingt nicht mehr persönlich am Vereinsleben teilnehmen konnte, sind ihm beide Vereine zu stetem Dank verpflichtet.

Siegfried Moschke war seinem Heimatort Oberlichtenau nicht nur verbunden, sondern überall tätig und eifrig dabei, ob als Mitglied der Sozialkommission des Rates der Gemeinde, als Bürgermeister (1992-2001), in der Sportgemeinschaft (u.a. als Handballtrainer und in der Sektion Wandern), in der DRK-Ortsgruppe, im ehemaligen Keulenbergverein oder in der Kirchengemeinde St. Martin.

Nach seinem Ausscheiden als Bürgermeister der Gemeinde Oberlichtenau gab er den Anstoß zur Gründung des Heimatvereins Oberlichtenau. Er stand dem 2001 gegründeten Verein fast zehn Jahre vor und prägte dessen Tätigkeit. Dazu zählten die Erforschung der Ortsgeschichte mit der Fortschreibung der Ortschronik, die Ausrichtung von Festen und Traditionsveranstaltungen, die Pflege der Freundschaft mit der Partnergemeinde Amtzell und der Um- und Ausbau der Gebäude an der heutigen Pulsnitztalstraße 56 zu einem Heimat- und Bienenmuseum. Für den Imkerverein Oberlichtenau e. V. hatte die Gemeinde Oberlichtenau dort 1995 Räume für ein kleines Bienenmuseum zur Verfügung gestellt. Nach und nach wurden die Sammlung und Präsentation zur Bienenzucht und Imkerei erweitert. Danach gehörte er lange Zeit zu den Museumsführern. Gern gab er dabei sein vom Vater erlerntes Wissen rund um die kleinen fleißigen Tiere und die Honigerzeugung an Interessierte weiter.

Siegfried Moschke war ein zupackender, interessierter, zielstrebig, fleißiger, konsequenter, willensstarker, streitbarer, hin und wieder durchaus polarisierender Mensch. Trotz einiger gesundheitlicher Einschränkungen, die ihm ein Schlaganfall im Alter von 71 Jahren hinterließ, betätigte er sich – im Rahmen der ihm gegebenen Möglichkeiten – in beiden Vereinen unermüdet weiter an der Vereinsarbeit. Die Liebe zu seiner Heimat und zur Imkerei waren ihm dabei Ansporn und Verpflichtung. Dankbar nahm er zuletzt Anteil am Tun und Wirken der nächsten, neuen Generation, die sein Vermächtnis in Ehren halten wird.

Die Vorstände des Heimatvereins Oberlichtenau e. V. und des Imkervereins Oberlichtenau e. V. im Namen aller Mitglieder

Tag der Parks und Gärten am 25. Mai

Bereits zum 16. Mal präsentieren sich am Sonntag, dem 25. Mai, die Park- und Gartenanlagen des Dresdner Heidebogens. Dazu zählen in Pulsnitz Bibelland & Bibelgarten Oberlichtenau (Am Schlosspark 2) als Freilichtmuseum und Garten in Einem. Dort wird der Lebensalltag zu biblischer Zeit anhand originalgetreuer Nachbauten dargestellt. Hausherr Steffen Förster und sein Team verstehen es vorzüglich, Geschichte sowie die Exponate

kurzweilig zu erläutern und für Jung und Alt zum Ereignis werden zu lassen. Am 16. Tag der Parks und Gärten im Dresdner Heidebogen besteht ganztägig (11 bis 17 Uhr) die Möglichkeit, die Ausstellung zu besichtigen und an Führungen (inkl. Filmvorführung) teilzunehmen. Abgerundet wird das Programm durch kulinarische Angebote wie selbstgebackenen Kuchen u.v.m. **Details:** www.heidebogen.de **Dr. Michael Eckardt**

43. Sommerlauf in Oberlichtenau

Der 43. Sommerlauf in Oberlichtenau steht in den Startlöchern – und das nicht etwa keuchend, sondern bestens in Form! Am 21. Juni ab 10 Uhr wird in Oberlichtenau wieder über Stock, Stein und den berechtigten Keulenberg gelaufen. Und keine Sorge: Es bleibt noch genug Zeit, vom Serienmarathon auf Laufschuhe umzusteigen. Die Strecke hat es wie immer in sich – naturbelassene Trails, sportlich

fordernd und mit frischer Waldluft gratis dazu. Vom Kinderlauf über 800 m, über den Volkslauf mit 5 km bis zur Langdistanz über 13 km ist alles dabei, was das Läuferherz höher schlagen lässt. Also: Schuhe an, Ausreden aus – der Sommerlauf ruft! **Anmeldung & Infos:** www.sg-oberlichtenau.de/Oberlichtenauer_Sommerlauf.html

Sara Moschke, SG Oberlichtenau e. V.

Amtsblatt der Gemeinde Ohorn vom 26. April 2025

Amtlicher Teil

Gefasste Beschlüsse

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 8.4.2025 wurden folgende Beschlüsse gefasst: • **Beschluss-Nr. OH-B/2025/009** Abwägungsbeschluss zum B-Plan „Wohnbebauung Weberstraße/Bauhof Ohorn“ • **Beschluss-Nr. OH-B/2025/010** Satzungsbeschluss zum B-Plan „Wohnbebauung Weberstraße 7 Bauhof Ohorn“ • **Beschluss-Nr. OH-B/2025/011** Abwasserumbindung der Grundschule an den Kanal Schulstraße

Den vollen Wortlaut der Beschlüsse entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Verkündungstafel im Rathaus vom 28.4. bis 9.5.2025 oder auf unsere Internetseite www.ohorn-sachsen.de

Sitzungstermine

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, dem 7.5.2025 um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt. Bei Bedarf findet vorher eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses im Bürgermeisterzimmer statt. Die Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Verkündungstafel im Rathaus ab 29.4.2025 oder im Ratsinformationssystem über den Link auf unserer Internetseite www.ohorn-sachsen.de.

Hinweis auf öffentliche Bekanntmachungen

Die öffentliche Bekanntmachung der Wahl und Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen zur Bürgermeisterwahl am 31.8.2025 (etwaiger 2. Wahlgang am 21.9.2025) erfolgt ab 19.5.2025 durch Aushang an der Verkündungstafel im Rathaus und auf der Internetseite der Gemeinde Ohorn www.ohorn-sachsen.de.

Termin Steuerzahlung

Wir weisen darauf hin, dass am 15. Mai 2025 die Grundsteuer A und B und die Gewerbesteuer für Ratenzahler fällig werden. Für Zahlungen an die Gemeinde Ohorn nutzen Sie bitte folgende Bankverbindung:
Deutsche Kreditbank AG,
IBAN: DE70 1203 0000 0001 2568 66,
BIC: BYLADEM1001

Bitte geben Sie Ihr Buchungszeichen als Verwendungszweck auf der Überweisung an, damit die Zahlung richtig zugeordnet werden kann. Bei nicht termingerechter Zahlung erfolgt eine Mahnung mit entsprechender Mahngebühr und Säumniszuschlägen. Um zusätzliche Kosten zu vermeiden, können Sie uns ein Mandat zur Abbuchung der

Forderungen erteilen. Formulare hierzu erhalten Sie in der Stadtkasse oder auf der Internetseite unter www.pulsnitz.de ->Rathaus ->Formulare/Downloads oder der Internetseite der Gemeinde Ohorn www.ohorn-sachsen.de/aktuelles. Bitte beachten Sie, dass nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Mandate berücksichtigt werden.

Sonja Kunze, Bürgermeisterin

Schulanmeldung für das Schuljahr 2026/2027 in der Grundschule Ohorn

Sehr geehrte Eltern der Schulanfänger, wir bitten alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2026 das 6. Lebensjahr vollendet haben, sich an der Grundschule Ohorn anzumelden. Kinder, die das 6. Lebensjahr bis 30. September 2026 vollenden, können angemeldet werden. Der Schulbezirk umfasst die Orte Ohorn und Steina. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, nach § 25 des Sächsischen Schulgesetzes, einen Antrag auf Beschulung außerhalb des Schulbezirks zu stellen. • Anmeldung in der Grundschule Ohorn: Montag, 25. August 2025 von 14 bis 17 Uhr oder Dienstag 26. August 2025, 14 Uhr bis 17 Uhr, Grundschule Ohorn, Schulstraße 7, 01896 Ohorn. Bei der Anmeldung sind das Anmeldeformular (Download Homepage der Schule), ein aktueller Nachweis über vorhandenen Masernschutz, die Geburtsurkunde des Kindes sowie ein Nachweis bei alleiniger Sorgerecht (aktuelle sog. Negativbescheinigung des Jugendamtes oder gerichtliche Entscheidung) vorzulegen. Bitte beachten Sie, dass im Falle des gemeinsamen Sorgerechts beide Sorgeberechtigten das Anmeldeformular unterschreiben. Sind Sie zu diesem Termin verhindert, melden Sie sich bitte telefonisch in der Grundschule Ohorn (03 59 55/7 23 67). Am 5. Juni 2025 findet in der Zeit von 15 bis 18 Uhr ein Tag der offenen Tür in der Grundschule Ohorn statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Sonja Kunze, Bürgermeisterin

Nichtamtlicher Teil

Seniorenfahrt: Donnerstag, 15. Mai, Museumsgehöft Erlichthof

Dieses Ensemble aus denkmalgeschützten Schrotholzhäusern vermittelt das Bild eines Lausitzer Heidedorfes des 19. Jahrhunderts. Die bis zu 300 Jahre alten Gebäude wurden aus Orten, die dem Braunkohleabbau weichen mussten, hierher versetzt und originalgetreu wiederaufgebaut. In den historischen Gebäuden finden Sie traditionelle Werkstätten und kleine Läden, die regionales Hand-

werk und Produkte anbieten. Ein Besuch lohnt sich, um lokale Spezialitäten und Kunsthandwerk zu entdecken. Preis (auf Anfrage) inkl. Busfahrt, Mittagessen (Gerichte zur Wahl), Führung Areal sowie Kaffeegedeck im Areal. Melden Sie sich bitte direkt beim Reisebüro Jäckel unter Tel. 03 59 52/5 82 69.

K. Prescher, Gemeindeverwaltung

Wir gratulieren den Jubilaren

Ingeborg Berndt
nachträglich am 6.4.2025
zum 85. Geburtstag

Renate Wehner
am 7.5.2025 zum 75. Geburtstag

Henri Mager
am 15.5.2025 zum 75. Geburtstag

Roland Schöne
am 15.5.2025 zum 70. Geburtstag

Manfred Haase
am 25.5.2025 zum 90. Geburtstag

Reiner Kunze
am 26.5.2025 zum 70. Geburtstag

Gottfried Kaiser
am 30.5.2025 zum 85. Geburtstag

Jutta und Roland Schöne
am 17.5.2025
zur Goldenen Hochzeit

Alltagshelfer bzw. Schülerlotsen gesucht



Liebe Ohornerinnen und Ohorner, in den letzten Jahren haben wir in Ohorn gemeinsam viel erreicht, um die Verkehrssicherheit für unsere Kinder zu verbessern. Dank des erfolgreichen Spendenprojekts konnten wir in Ohorn sogar zwei Geschwindigkeitsmessgeräte an akuten Stellen für die Schulkinder aufstellen und die Fahrer sensibilisieren. Auch die erfolgreiche Petition beim Landratsamt im letzten Jahr hat dazu geführt, dass wir öffentliche Aufmerksamkeit erlangt haben und erste Sofortmaßnahmen umgesetzt wurden. Selbst die lange überfällige Sanierung der Straße vor der Grundschule

steht nun kurz vor dem Abschluss. Ende 2024 fand ein Ortstermin mit Vertretern der Unteren Straßenverkehrsbehörde des Landratsamtes und des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr (LASuV) zur Problematik Fußgängerquerungen an der S 56 statt. Es wurde festgelegt, im Bereich Bretziger Straße/Einmündung Hauptstraße eine Fußgängerrampe zu errichten. Derzeit stehen aufgrund der Haushaltssituation im Freistaat Sachsen keine finanziellen Mittel für Aufträge zur Realisierung zur Verfügung.

Trotz dieser Teilerfolge gibt es jedoch noch Stellen, die verkehrstechnisch prekär sind und auch hier hoffen wir erneut auf das Engagement vieler Ohorner. Die Gemeinde und die Grundschule Ohorn suchen dringend Schülerlotsen, die unseren Kindern an den Querungsstellen „Kreuzungsbereich Bürgerhaus, Einfahrt Bretziger Str.-Hauptstraße“ sowie die „Querung Pulsnitzer Straße - Schwarzer Weg“ sicher über die Straße helfen. Vielleicht denken Sie nun, dass Sie nicht genug Zeit haben, um regelmäßig als Schülerlotse tätig zu sein. Aber genau hier liegt der Schlüssel: Sie müssen nicht jeden Tag zur Verfügung stehen. Im besten Fall bildet sich eine große Gruppe, sodass der Aufwand für den Einzelnen nicht zu groß wird. Es ist völlig in Ordnung, wenn Sie morgens einen Termin haben, im Urlaub sind oder nur ab und zu Zeit haben. Jede noch so kleine Unterstützung zählt! Denn durch Ihre Unterstützung ermöglichen Sie es, dass unsere Kinder sicherer zur Schule gelangen können. Zurzeit stehen leider keine Mittel für eine Ehrenamtsentschädigung zur Verfügung, wir werden die Beantragung aber nicht außer Acht lassen. Für Fragen oder eine direkte Anmeldung nehmen Sie bitte Kontakt mit der Gemeinde auf. Wir freuen uns auf Sie und bedanken uns schon jetzt ganz herzlich für Ihre Unterstützung. (Foto: M. Eckardt)

M. Kunert, AG sichere Schulwege, Grundschule Ohorn

Informationen des Heimat- und Geschichtsvereins Ohorn 2002 e.V.

Eine überaus erfolgreiche Bilanz über das vergangene Jahr konnten die Mitglieder des Heimat- und Geschichtsvereins Ohorn in ihrer Jahreshauptversammlung Ende März 2025 ziehen. Aktuell sind im Verein 47 Mitglieder registriert, allein acht neue Mitglieder konnten 2024 gewonnen werden. Das Vereinsleben war durch vielfältige Veranstaltungen geprägt, Höhepunkt war sicherlich die Ausstellung „Krippen aus aller Welt“ in der Weihnachtszeit des vergangenen

Jahres. Hier konnten wir über 600 Besucher im Heimatmuseum begrüßen. Die Mitglieder des HGv sprachen sich auf der Jahreshauptversammlung einstimmig dafür aus, aus dem finanziellen Gewinn des letzten Jahres eine Spende von 500 Euro der Interessengemeinschaft Kirchlehn Ohorn für kulturelle Aktivitäten in der Gemeinde zu überweisen. Für das laufende Jahr sind wieder verschiedene Aktivitäten geplant, eine Übersicht darüber ist auf der Internetseite der Gemeinde Ohorn www.ohorn-sachsen.de unter der Rubrik Freizeit/Tourismus • Freizeittipps zu finden.

K. Uhlmann, HGv

Schadstoffmobil am 23. Mai in Ohorn



Schadstoffe sind die in privaten Haushalten anfallenden Kleinmengen von Abfällen, die umweltgefährdende Stoffe enthalten und deshalb getrennt von Hausmüll zu entsorgen sind. Diese können an dem vom Landkreis abgegebenen Schadstoffsammel-Fahrzeug abgegeben werden. Die Annahme in haushaltsüblichen Mengen ist Bestandteil der Pauschalgebühr und für private Haushalte kostenfrei. **Termin:** Freitag, 23. Mai, 9 bis 12.15 Uhr, Parkplatz hinter dem Rathaus (Schulstr. 2). (Foto: M. Eckardt)

Dr. Michael Eckardt

Kirchlehn-Treff

Wir laden am Mittwoch, dem 14. Mai, um 17 Uhr zur Ausstellung „Ohorner Bilder in Worten und mit Andreas Frister“ ins Kirchlehn ein. Ein „ehemaliger“ Ohorner zeigt und erklärt seine Werke, sehen und erkennen sie Ohorner Orte wieder.

J. Putzke, IG Kirchlehn

Jagdgenossenschaft Ohorn

In der Jahreshauptversammlung am 13.3.2025 wurde der langjährige Vorsitzende Matthias Winter dankbar verabschiedet. Aus den Reihen der Jagdgenossen wurde Ronny Scherzer zum neuen Vorsitzenden gewählt.

M. Putzke, Jagdgenossenschaft

Amtsblatt der Gemeinde Steina vom 26. April 2025

Amtlicher Teil:

Gefasste Beschlüsse

Die in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 15.4.2025 gefassten Beschlüsse können Sie auf unserer Gemeindeformel www.steina-sachsen.de unter Verwaltung- Amtliche Bekanntmachungen einsehen.

Termin Steuerzahlung

Wir weisen darauf hin, dass am 15. Mai 2025 die Grundsteuer A und B und die Gewerbesteuer für Ratenzahler fällig werden. Für Zahlungen an die Gemeinde Steina nutzen Sie bitte folgende Bankverbindung:
Deutsche Kreditbank AG,
IBAN: DE92 1203 0000 0001 2568 58,
BIC: BYLADEM1001

Bitte geben Sie Ihr Buchungszeichen als Verwendungszweck auf der Überweisung an, damit die Zahlung richtig zugeordnet werden kann. Bei nicht termingerechter Zahlung erfolgt eine Mahnung mit entsprechender Mahngebühr und Säumniszuschlägen. Um zusätzliche Kosten zu vermeiden, können Sie uns ein Mandat zur Abbuchung der Forderungen erteilen. Formulare hierzu erhalten Sie in der Stadtkasse oder auf der Internetseite unter www.pulsnitz.de ->Rathaus ->Formulare/Downloads oder der Internetseite der Gemeinde Steina www.steina-sachsen.de/formulare. Bitte beachten Sie, dass nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Mandate berücksichtigt werden.

Sandro Bürger, Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

13. Frühlingsfest am Schwedenstein
Am 4. Mai lädt der Club für Steina e.V. herzlich zum Frühlingsfest ein.
Ort: Am Schwedenstein 19, 01920 Steina



Sportfrauen des Sportverein Steina 1885 e.V. (Foto: M. Eckardt)
Lutz Hönicke, Club für Steina e.V.

Neubau Inklusions-Kindertagesstätte

Dank günstiger Wetterlage konnte das erste Geschoss im Rohbau fertig gestellt werden. Es erfolgte die Betonarbeiten für die Decke. Nun geht es mit dem Obergeschoss weiter. (Foto: Gemeinde Steina)

Programme

13 Uhr: Berggottesdienst am Gipfelkreuz mit Posaunenchor

14 Uhr: Livemusik von den Pulsnitzer Musikanten

17 Uhr: Ziehung der Gewinner aus Verlosung

ganztägig: Pflanzenbörse

Kulinarik

- Obstbowl und Fruchtsäfte • Kaffee und selbstgemachte Kuchen • Fischsemmeln
- Bratwurst und viele weitere Leckereien und Getränke

Unterhaltung

- Ballwurf und Kegelbahn (Natur- u. Heimatfreunde Steina e.V. / Sportfreunde)
- Böllerschüsse aus der ‚Dicken Rosa‘ durch unseren Schützenverein • Hüpfburg für unsere Kinder • Knüppelkuchen an der Feuerschale • Programm mit Steinaer Sportkids (Sportverein Steina 1885 - Rositha Krause) Auf Gäste freuen sich der Club für Steina e.V. & die

Sportfrauen des Sportverein Steina 1885 e.V. (Foto: M. Eckardt)
Lutz Hönicke, Club für Steina e.V.

Neubau Inklusions-Kindertagesstätte



Dank günstiger Wetterlage konnte das erste Geschoss im Rohbau fertig gestellt werden. Es erfolgte die Betonarbeiten für die Decke. Nun geht es mit dem Obergeschoss weiter. (Foto: Gemeinde Steina)

Schadstoffmobil am 13. & 22. Mai in Steina



Schadstoffe sind die in privaten Haushalten anfallenden Kleinmengen von Abfällen, die umweltgefährdende Stoffe enthalten und deshalb getrennt von Hausmüll zu entsorgen sind. Diese können an dem vom Landkreis abgegebenen Schadstoffsammel-Fahrzeug abgegeben werden. Die Annahme in haushaltsüblichen

Mengen ist Bestandteil der Pauschalgebühr und für private Haushalte kostenfrei. **Termine:** Dienstag, 13. Mai, 9 bis 9.45 Uhr, Kroneplatz & Donnerstag, 22. Mai., 14 bis 14.40 Uhr, Parkplatz an der Weißbach/Gasthof „Weiße Taube“ (Foto: M. Eckardt) **Dr. Michael Eckardt**



Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet am Mittwoch, dem 7. Mai, um 19 Uhr im Vereinshaus in Steina statt. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme.

Organisationskomitee

Westlausitz-Wettbewerbe starten!

Nach zwei Jahren Pause starten am 31. März 2025 wieder Wettbewerbe in der Region Westlausitz. Der Vereinswettbewerb steht unter dem Motto „Mit Herz und Hand - Projekte für ein starkes Miteinander“. Vereine und ehrenamtlich Engagierte sind aufgerufen, Projekte einzureichen, die in den letzten zwei Jahren umgesetzt wurden oder Ideen für Projekte, die zeitnah umgesetzt werden sollen. Im Fokus des Vereinswettbewerbs stehen Projekte, die in besonderer Weise den Zusammenhalt in der Region fördern, zur Vernetzung unterschiedlicher Generationen beitragen, Angebote für die Menschen in der Region und Begegnungsräume für alle schaffen oder erhalten und/oder den Austausch untereinander ermöglichen oder fördern. Insgesamt ste-

hen für diesen Themenbereich Preisgelder in Höhe von ca. 13.000 Euro zur Verfügung. Neben dem Vereinswettbewerb wird es auch einen Fotowettbewerb geben, der das Motto „Ein Blick, ein Klick - die Westlausitz durch Deine Linse“ trägt. Alle Hobbyfotografen der Region sind aufgerufen, ihre Lieblingsfotos zu schicken. Dies ist in den Kategorien „Natur und Landschaft“ sowie „Stadt- und Dorfleben“ möglich. Die schönsten Fotos werden in den Westlausitz-Kalender 2026 aufgenommen. Außerdem gibt es Geldpreise von insgesamt bis zu 3.000 Euro zu gewinnen. Alle Informationen zu den beiden Wettbewerben sowie die Möglichkeit, Projekte und Fotos einzureichen, gibt es ab sofort bis zum 15. Juli 2025 unter www.region-westlausitz.de/wettbewerbe-2025.html. **Kontakt:** Frau Retzmann, E-Mail: retzmann@region-westlausitz.de, Tel. 0 35 28/41 96 10 39.

Regionalmanagement Westlausitz

HEXENFEUER AM 30. APRIL

PROGRAMM AB 17.30 UHR:

- Hexe gegen Lino: Bringe eine selbstgebastelte Hexe und du erhältst ein Freigetränk!
- Lampionumzug bei Einbruch der Dunkelheit
- Knüppelkuchen über dem Lagerfeuer
- Fahrten mit dem Feuerwehrauto
- Essen vom Grill & Fischsemmeln

1. MAI: MAIBAUMSTELLEN

STELLEN DES MAIBAUMS & FRÜHSHOPPEN AB 10 UHR

ES LÄDT EIN: DER FREUNDE DER FEUERWEHR STEINA E.V.

26. Frühlingsfest des RFV Pulsnitz am 4. Mai

In diesem Jahr steht alles im Zeichen der 800-Jahrfeier der Stadt Pulsnitz. Dazu hat der Reit- und Fahrverein Pulsnitz e.V. (RFV Pulsnitz) ein buntes Schauprogramm rund um die Geschichte der Stadt ausgearbeitet. Zu sehen ist Napoleon mit seinem Gefolge in der Quadrille. Beim Springreiten werden die verschiedenen Gewerke dargestellt und im Voltigieren treten die Schüler rund um Ernst Rietschel in Aktion. Aber auch das Kegelfahren der Kutschen und der Geschicklichkeitsparcours werden zu sehen sein. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und Getränken wie immer bestens gesorgt. Im Anschluss an das Programm gibt es die Möglichkeit, beim Ponyreiten einmal selbst in den Sattel zu steigen. Die Band „BlechWiese“ eröffnet um 14.30 Uhr die Veranstaltung mit einem Platzkonzert. Ab 15 Uhr beginnt das Schauprogramm.

Jana Lunze, RFV Pulsnitz

Schadstoffmobil am 22. Mai in Pulsnitz



Schadstoffe sind die in privaten Haushalten anfallenden Kleinmengen von Abfällen, die umweltgefährdende Stoffe enthalten und deshalb getrennt von Hausmüll zu entsorgen sind. Diese können an dem vom Landkreis abgegebenen Schadstoffsammel-Fahrzeug abgegeben werden. Die Annahme in haushaltsüblichen Mengen ist Bestandteil der Pauschalgebühr und für private Haushalte kostenfrei. **Termin:** Donnerstag, 22. Mai, 10.30 bis 12 Uhr, Schützenhausplatz/Dr.-Wilhelm-Külz-Str. & 12.30 bis 13.15 Uhr, Oberlichtenau, Dorfplatz an der Pulsnitz, Nähe alte Feuerwehr (Foto: M. Eckardt) **Dr. Michael Eckardt**

Freitag, 23. Mai
13:00 Uhr | Schützenhaus

Herzliche Einladung an alle, die 1975 und/oder 2000 schon mit organisiert & gefeiert haben zum:

Wiedersehen der Ehemaligen & Alt-Pulsnitzer

- Thematische Stadtführungen:
- zur Historie mit Anja Moschke
 - vom Industrie- zum Gesundheitsstandort mit Evelin Rietschel
 - zu Sagen & Geschichten mit Madame Rosa (Uta Davids)

Anmeldung unter festwoche2025@pulsnitz.de!



Fotografieausstellung „Heimatsnatur“

Heimatsnatur ist der Titel einer Ausstellung und des Eröffnungsvortrages am Donnerstag, dem 15. Mai, um 18.30 Uhr. Dirk Synatzschke stellt die Natur rings um Pulsnitz vor. 15 Fotos wählte er aus, um diese im Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz zum Stadtjubiläum „800 Jahre Pulsnitz“ zu zeigen. Die Ausstellung wird immer sonntags zwischen 14 und 17 Uhr für Patienten und Gäste zu sehen sein. (Foto: D. Synatzschke) **PA**



Vortragsabend: Libellen – Urzeit-Jäger an unseren Gewässern

Libellen gehören zu den erfolgreichsten Insekten auf dieser Welt. Peter Diehl war auf Exkursion in Ostasien und kann viel über die außerordentlichen Flugkünster berichten, die auch ungewöhnlichen Herausforderungen gegenüberstehen, die auf den Klimawandel zurückgehen.

Details: 20. Mai, 19 Uhr, Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Veranstalter im Rahmen der Festwoche 800 Jahre Pulsnitz „Bündnis Pulsnitz - Miteinander - Für einander“, Referent: Peter Diehl, freier Eintritt.

PA

Wir feiern Pulsnitz!



Passend zur 800 Jahrfeier in Pulsnitz stellen wir heute unser Geschäft BRILLENGLANZ vor. Unser Geschäft im Herzen von Pulsnitz haben wir im Mai 2017 als Lizenznehmer unter dem Namen dieBRILLENBAUER eröffnet. Zuvor haben wir die Geschäftsräume, die viele Jahre als Fleischerei und später zum Blumenverkauf genutzt wurden, aufwendig saniert und modernisiert.

Seit 2019 ist unser eigenständiges Unternehmen nun unter dem Namen BRILLENGLANZ auf dem Julius-Kühn-Platz 7 in direkter Nachbarschaft zur Töpferei Jürgel sowie der Bar Harlekin ansässig. Sie finden Parkplätze direkt vor unserer Tür und einen barrierefreien Zugang über die Fabrikstraße.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten Pulsnitz

Brillenglanz
Inh.: Roxana Johne
Montag - Freitag: 9-18 Uhr
Julius-Kühn-Platz 7, 01896 Pulsnitz
Telefon: 03 59 55/77 72 55
Mail: pulsnitz@brillenglanz.com



Öffnungszeiten Radeberg

Brillenglanz
Inh.: Roxana Johne
Montag - Freitag: 9-18 Uhr
Röderstraße 18, 01454 Radeberg
Telefon: 0 35 28/44 34 19
Mail: pulsnitz@brillenglanz.com

(Foto links: © Deutsche Fotothek/Hans Reinecke, https://www.deutschefotothek.de/documents/obj/82404822, rechts: © M. Eckardt) 2017646

Mehr als
50 Berufe
unter einem Dach

Pflegefach- & hilfskräfte ■ Logopäden ■ Psychologisches Fachpersonal
Ergotherapeuten ■ Physiotherapeuten ■ kaufmännische Mitarbeiter
Reinigungskräfte ■ Köche & Küchenhilfskräfte ■ Servicekräfte
zahlreiche Ausbildungsmöglichkeiten und vieles mehr!

Und wann kommst du?

www.vamed-gesundheit.de/schloss-pulsnitz

Fernseh-Verkauf & -Service

Samsung, Technisat, Panasonic ...

- Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
- Verleih von Beamern, Flachbildschirmen und Beschallung
- Fernseh-Reparaturdienst

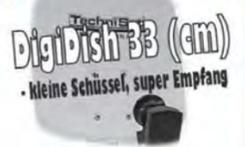


BILD & TON
Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de

2014392

MUSIKALISCHER NACHMITTAG

Hallo-Frühling

Kirche Lichtenberg
18.05.2025 um 14 Uhr

mit kleinen und großen Musikanten aus und um Lichtenberg
mit einem Chor aus dem Kirchspiel

Im Anschluss sind alle herzlich eingeladen zum
fröhlichen Miteinander bei Kaffee und Kuchen
Faschier und Bratwurst
mit Hüpfburg

17 Uhr Einstimmung aufs Dorffest im August. Es wird
der Film von 650 Jahre Lichtenberg in der Kirche gezeigt.

Bestattungsinstitut Uwe Schuster

Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: 03 59 52/3 17 66

Meisterbetrieb

Rathausstraße 4 / 01900 Großröhrsdorf

www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz
Robert-Koch-Straße 6a
Tel.: 03 59 55/7 25 98

Filiale 01477 Arnsdorf
Hauptstraße 11
Tel.: 03 52 00/2 46 74

2014396

FLOHMARKT

Hof-Flohmarkt in Gersdorf, 10. Mai, 10 bis 16 Uhr • Ort: An den Weiden 1-2, 01920 Gersdorf, hinter dem Gasthof „Goldnes Band“ • Angebot: Baby-, Kleinkinder-, Teenies- sowie Erwachsenenkleidung, Festmode, Spielsachen, Artikel aus Gießmasse, Schmuck, Klein elektronik, Keramik, Glas, Bilder, Kleinmöbel, Fahrräder, Inliner, Aquaristik, Scheunenfunde, Dekoware, Trödel u.v.m. • Wir freuen uns auf euch! • Für das leibliche Wohl sorgt das Team „Goldnes Band“. Zufahrt über den Gasthof.

Familien Seifert & Otto

Läuft bei dir!



Oder kein Amtsblatt erhalten?

Melde deine Zustellreklamation
doch gleich bei der Weigro:
0 35 71/46 71 85 oder per
Email: reklamation@weigro.info

(Foto: M. Eckardt)



Kalenderblatt Mai: Historisches aus Pulsnitz – Die Pfefferkücherei Tobias Thomas



Szene im Verkaufsraum der Pfefferkücherei Gottfried Tobias Thomas; Werbeanzeige und Außenansicht der Pfefferkücherei Gottfried Tobias Thomas aus der DDR-Zeit (Fotos: Familie Foto Kahle)

Der Pulsnitzer Bäcker Geselle Tobias Thomas brachte von seiner Wanderschaft, die ihn um 1740 bis in das über 500 km entfernte (west-)preussische Thorn (heute Toruń in Polen) führte, die Rezepte für edle Lebkuchen wie die „Thorn Kathrinchen“ mit nach Hause. Er war damit aber nicht der Erste, der in Pulsnitz Pfefferkuchen buk, wie in der Chronik von Friedrich Ehregott Prasser behauptet wird. Denn schon vor 1650 verkauften die Pulsnitzer Bäcker Deufel und Ziegenbalg auf den Kamenzer Märkten Pfefferkuchen, wie sich anhand eines Rechtsstreits nachweisen lässt. Interessanterweise gab es in Thorn ab 1857 eine Lebkuchenfabrik Hermann Thomas, die zeitweise um die 200 Mitarbeiter hatte

und auch noch zu Beginn des 20. Jahrhunderts bestand. Aber zurück zu Tobias Thomas: Er übernahm nach seiner Rückkehr 1743 als Meister die Bäckerei und Kücherei seines Vaters auf der Langen Straße 28 (heute Robert-Koch-Straße 36). Sein jüngerer Bruder Johann Gottfried war sein Geselle. Dieser gründete 1759 in dem Grundstück Obermarkt 126, später Bismarckplatz 2, jetzt Julius-Kühn-Platz 2, als Meister eine eigene Werkstatt. Seine Nachfolger in dieser Pfefferkücherei waren jeweils: ab dem Jahr 1811 Johann Gottfried Thomas jun. (Meister seit 1807); ab 1843 Gottfried Tobias Thomas (Namensgeber der Firma); ab 1874 Moritz Bernhard Rietschel (Schwiegersohn)

- 1885 Zukauf des Nachbargrundstückes, Erweiterung der Betriebsräume; ab 1895 Bertha Anna verw. Rietschel geb. Thomas; ab 1896 Hermann Bruno Greubig; ab 1930 Herbert Beyer (bis 1972). Der o. g. Namensgeber der Firma, Gottfried Tobias Thomas, wurde 1814 in Pulsnitz als erster Sohn des Pfefferküchlermeisters Johann Gottfried Thomas geboren. Er heiratete 1847 und starb 1898 als letzter männlicher Spross der Linie Johann Gottfried Thomas. Seine Tochter Berta Anna Rietschel erschien zusammen mit ihrem Vater 1895 vor dem Amtsgericht Pulsnitz und verfügte, dass der Firmenname Thomas erhalten bleibt. Die andere Linie des Bruders, Tobias Thomas, der die Rezepte der veredelten

Lebkuchen aus Thorn mitbrachte, erlosch 1900 mit dem Tod des Pfefferküchlermeisters Oskar Tobias Thomas. Dieser hatte schon 1898 seine Werkstatt an Max Weitzmann aus Friedersdorf verpachtet. Seine Witwe verstarb 1902, als von ihrem Haus ausgehend ein Großbrand drei Gebäude auf der Langen Straße 25-28 (heute Robert-Koch-Straße) vernichtete. Die Hausnummer 28 wurde 1903 von der Pulsnitzer Baufirma Gräfe neu bzw. eine Etage höher errichtet. Jedoch entstand keine Pfefferkücherei mehr, sondern der Tapezierermeister Arno Mauksch hatte hier sein: „Möbel-Magazin mit Lager moderner Tischler- und Polstermöbel“. Als Pfefferküchlermeister Herbert Beyer 1972 in Ruhestand ging, bewarb sich

zwar ein Nachfolger, dieser erhielt aber vom Rat des Kreises Bischofswerda keine Gewerbe genehmigung. Dadurch erlosch die Firma der seit 1759 bestehenden, ältesten Pulsnitzer Pfefferkücherei.

Andreas & Michael Schieblich, Pulsnitzer Heimatverein e.V.

Belege: bei den Autoren, u. a. Kurt Löschner: 200 Jahre Pfefferkücherei Thomas, in: Pulsnitzer Anzeiger 1.6.1943: 3. Abb. en: Familie Foto Kahle; Foto Hoffmann, Archiv Heimatverein

Kalendertexte auch unter <http://kalender.pulsnitzer-heimatverein.de/>

Pulsnitz-Geschichte(n) schreiben

Der erste Aufruf in PA 1/2025 hatte schon interessante Reaktionen zur Folge: Die Stadt durfte Einsicht ein privates Fotoalbum mit vielen Bildern des 1925er Heimatfestes (Bild 1) nehmen sowie in eine Dokumentation des Organisationskomitees des 1975er Heimatfestes (Bild 2). Beide Objekte haben Museumsqualität und eignen sich hervorragend für das geplante Sonderamtsblatt zum Festjahr. Dieses soll Höhepunkte sowie Geschichten und Anekdoten im Zusammenhang mit den Feierlichkeiten konzentriert versammeln und den Lesern sowohl in gedruckter als auch elektronischer Form präsentieren. Dabei geht es auch um das persönliche Erleben der offiziellen Programmpunkte aber nicht nur das, auch die Geschichten hinter dem oft gehörten Besucherspruch „Wie sich alles verändert hat!“, „Hier war doch früher ...“,

„Das musste ich damals hier lassen“ oder ähnliches sollen versammelt werden.

Deshalb lädt der „Pulsnitzer Anzeiger“ alle jene, die eine individuelle 2025er Geschichte zu erzählen haben ein, diese dem Amtsblatt mit dem Ziel der Veröffentlichung zu zusenden. Dies müssen nicht nur Texte sein, kommentierte Fotos sind hoch willkommen, alte wie jüngere, oder Auszüge aus Familiengeschichten mit Bezug zu Pulsnitz, vieles ist denkbar, Hauptsache es lässt sich am Ende irgendwie in der Sonderausgabe des „Pulsnitzer Anzeigers“ darstellen. Einsendeschluss soll der 1. September 2025 sein, da ist gerade ein wenig Zeit zwischen den regulären Ausgaben des Amtsblattes. Kontakt: anzeiger@pulsnitz.de (Fotos: M. Eckardt)

Dr. Michael Eckardt



„Haltbare“ Stadtgeschichte und Rundweg-Lückenschlüsse



Da es ist nicht mehr lange hin ist bis zur Stadtfestwoche, fackelte der Pulsnitzer Heimatverein nicht lange: Aus der Druckerei in Dresden ging der Andruck des Bildbandes „Pulsnitz einst und jetzt“ direkt in die 800-Jahrfeier-Stadt in die Hände von Mitautor Matthias Mägel und Unterstützer Dirk Busch zur Qualitätskontrolle (Bild 1). Zusammen mit fünf weiteren Sponsoren ist der Gastronom vom „Schützenhaus“ mit einer Anzeige im Buch vertreten. Gedruckt in einer Auflage von nur 400 Exemplaren und zum Preis von 9,90 Euro ist es bereits im

Online-Buchshop bei Druckerei & Verlag Hille zu finden und soll noch vor der Stadtfestwoche auch im Buchhandel erhältlich sein. Ebenfalls mit dem Stadtfest im Rücken schlossen sich kürzlich zwei „historischen“ Lücken im Gedenktafelprogramm des Pulsnitzer Rundweges. Dank der Unterstützung durch die Pulsnitzer Sponsoren Ronny Schäfer (Bild 2) und Alfred Thieme konnten die Tafeln Nr. 23-Restaurant „Zum Kronprinz“ und Nr. 24-Stadtpark (Bild 3) am entsprechenden Ort angebracht werden. (Fotos: M. Eckardt/Verein) ME



Pulsnitz vor 100 Jahren

Die Ereignisse im Spiegel des Wochenblattes: Mai 1925

Aus der Geschäftswelt

Die Dampffärberei Max Rammer, Pulsnitz, Schießstraße 68 (jetzt Wilhelm-Külz-Straße 68), plante die Errichtung einer neuen Bleichanlage auf ihrem Grundstück. Etwaige Einwendungen gegen diese Anlage sollten binnen 14 Tagen schriftlich bei der Stadtverwaltung eingereicht werden. Seit 1878 befand sich die Färberei auf diesem Grundstück, nach 2000 wurde sie abgerissen. Die Firma Kuring auf der Langen Straße 22 (jetzt Am Markt 13, Sparkasse) warb für: „Dapolin, das beste Autobenzin der Deutsch-Amerikanischen Petroleumgesellschaft“. Rudolf Hanusch teilte der Pulsnitzer Einwohnerschaft mit, dass er die seit 1885 auf der Feldstraße 8 bestehende Gärtnerei seines verstorbenen Vaters Johann übernommen habe.

1.200 Mark. 3. Bewilligung von 1.200 Mark zum Bau eines Schuppens im ehemaligen Luftfischen Grundstück (Färberhenke) für die Liegekuren. 4. Beschleunigung des Siegesbaches an der äußeren Schießstraße.

Was sonst noch interessierte

Die Freiwillige Sanitätskolonne vom Roten Kreuz Pulsnitz erhielt eine neue, fahrbare Trage, Verbandstaschen sowie eine Anzahl wollener Decken, damit bei kalter Jahreszeit der Krankentransport ohne jede Erkältungsgefahr durchgeführt werden konnte. Ferner befanden sich nun bei den Mitgliedern, deren Wohnung mit dem Schild „Unfallmeldestelle der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz“ gekennzeichnet gemacht wurden, größere, gut ausgerüstete Verbandskästen. Am Sonnabend, den 9. Mai, besuchte der Kreisfrauenturnwart und Gymnasialoberlehrer Schröter aus Zittau die Stadt Pulsnitz, um im Schützenhaus mit seinen Turnerinnen das neuzeitliche Frauenturnen vorzuführen. Alle Freunde und Gönner des deutschen Turnwesens wur-

den gebeten, zu dieser äußerst seltenen Werbeveranstaltung des deutschen Frauenturnens recht zahlreich zu erscheinen. Am Montag, den 11. Mai brach ein größeres Feuer im Gebäude der Pulsnitzer Holzindustrie GmbH am Bahnhof aus (später Band- und Gurtweberei Bruno Oswald, nach Enteignung 1946 dann Verwaltungsgebäude des VEB Bandtex Pulsnitz). Der Dachstuhl und die Mansardenräume fielen den Flammen zum Opfer. Stellenweise brannte auch der Fußboden durch, so dass auch die erste Etage des Gebäudes großen Schaden erlitt. Ab 16. Mai 1925 wurde das Walkmühlenbad wiedereröffnet. Die Eintrittspreise betragen: Einzelkarte für ein Kind 0,10 Mark, Erwachsene 0,15 Mark. Als Bademeister wurde Emil Lux, wohnhaft Lange Straße 8, eingestellt. Er erteilte auch Schwimmunterricht für die Kinder. Am 26. Mai ertrank im Walkmühlenbad der 15-jährige Sohn des Berufsschullehrers Meyer.

Andreas & Michael Schieblich, Pulsnitzer Heimatverein e.V.

(Nicht nur) Der Maibaum kommt am 29. April

Der Heimatverein lädt die Pulsnitzer und ihre Gäste am Dienstag, dem 29. April, herzlich zum traditionellen Maibaumstellen auf dem Marktplatz ein. Gegen 17 Uhr verkündet der Posaunenchor die Ankunft des Baums auf dem Marktplatz, danach erfolgt dessen Aufbau. Um 18 Uhr beginnt das Kulturprogramm, u. a. mit dem Pulsnitzer Spielmannszug und dem Gemischten Chor Pulsnitz. Dafür, dass zum Maibaumstellen garantiert keiner hungrig oder durstig bleibt, sorgen der Kleingartenverein „Am Russengrab“ und der Pfeilhagel e.V. – und bei Frühlingswetter wie aus dem Bilderbuch ist das „Eis-Fahrrad“ vom HARLEKIN-Café-Bar-Pension angefragt. Im Rahmen des Maibaumstellens wird der Heimatverein am Haus Markt 3 Gedenktafel Nr. 25 anbringen, auf der Details zur Geschichte des Marktplatzes zu lesen sind (links neben dem Eingang zum Haus des Gastes). Zu diesem Anlass wird auch die 3. Auflage des Infoflyers zum Rundweg „Gedenksteine und -tafeln“ vorliegen, den der Verein aus Eigen- und Spendenmitteln in einer Auflage von 10.000 Exemplaren finanziert und kostenfrei zur Verfügung stellt. Die bisherigen Auflagen wurden in einer Höhe von

jeweils 5.000 Exemplaren gedruckt und waren nach etwa zwei Jahren vergriffen. Durch die Festwoche wird mit einer erhöhten Nachfrage des Flyers gerechnet. (Foto: M. Eckardt)

Dr. Michael Eckardt



Der Pulsnitzer Heimatverein e.V. veröffentlicht pünktlich zum Stadtjubiläum im Mai 2025 sein Buch „Pulsnitz – einst und jetzt“.

Das Antlitz einer Stadt prägen vielfach Kirchen Rathaus und Denkmäler, manchmal auch eine historische Stadtmauer. Die

Geschichte zeigt sich aber auch vielfältig in den Stätten der Begegnung – den Gaststätten und im Handel. „Pulsnitz einst und jetzt“ zeigt eine kleine Übersicht der Pulsnitzer Gaststätten und Geschäfte in ihrer Entwicklung und fasst die dazu im „Pulsnitzer Anzeiger“ erschienenen Beiträge redaktionell überarbeitet zusammen.

Pulsnitz – einst und jetzt
Druckerei & Verlag Fabian Hille
ISBN 978-3-947654-57-4



pulsnitzer-heimatverein.de

Gersdorfer Radsportgeschichte(n)

Am Mittwoch, dem 11. Juni um 19.30 Uhr, sind alle Interessierten herzlich zum Sportlerforum „Die Geschichte des Radsportes in Gersdorf“ in die Turnhalle Gersdorf (an der Grundschule, Niedergersdorfer Str. 43) eingeladen. Am Donnerstag, dem 12. Juni, startet 13 Uhr am Gasthof „Goldnes Band“ (Bahnhofstr. 3) auf dem Rundkurs Gersdorf–Steina–Möhrsdorf–Gersdorf die „Tour der Champions“, zu der ebenfalls herzlich eingeladen wird. Verpflegungspunkte befinden sich in Steina und am Feuerwehrdepot Möhrsdorf. Unsere Gäste an beiden Tagen sind die Radsportlegenden Martin Götze, Andreas Petermann, Die-



ter Gonschorek (Leipzig); Olaf Jentzsch, Bernd Drogan (Cottbus), Detlef Kletzin (Frankfurt/O.), Klaus Kellermann, Günter Mosch (Dresden); Thilo Fuhrmann (Pirna) und Wolfgang Löttsch (Chemnitz). Verbunden mit den Einladungen ist der Aufruf an alle Radsportfreunde, den Organisatoren historische Unterlagen, wie Fotos, Programme oder Souvenirs von Gersdorfer Radsportveranstaltungen leihweise zur Verfügung zu stellen. Kontakt: Tel. 0 35 78/7 14 21 & w.fechner@freenet.de. (Foto: privat)

W. Fechner, Organisationsteam

Immer der erste Gedanke

AUTOHAUS
FRANKE

Volkswagen T-Roc life

ab **189,00 €** mtl. Leasingrate*



T-Roc Life 1.0 | TSI: Energieverbrauch (kombiniert): 5,8 l/100km; CO₂-Emissionen kombiniert: 131 g/km; CO₂-Klasse: D

*Privatkunden Leasingbeispiel: 745,00 €, Fahrleistung/Jahr: 10.000 km, Laufzeit: 48 Monate, mtl. Rate: 189,00 €, Gesamtbetrag: 9.862,00 €. Ein unverbindliches Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Leasingvertrag nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Es besteht ein Widerrufsrecht für Verbraucher. Bonität vorausgesetzt. Alle Preise inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Inkl. Überführungskosten, Zulassungskosten werden vom Händler separat berechnet. Angebot gültig bis zum 30.06.2025. Irrtümer, Änderung und Zwischenverkauf ausdrücklich vorbehalten.

Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn



Inhaberin: Steffi Steinbrecher
Bandweberstraße 16
(Eingang über Bankstraße)
01900 Großröhrsdorf
Telefon: 03 59 52 / 44 93 55
Mobil: 01 73 / 6 48 59 61
E-Mail: info@hapido.de
www.hapido.de

- Wir bieten Ihnen:
- Grund- und Behandlungspflege
 - Beatmungspflege
 - Pflege in ambulant betreuter Wohngemeinschaft - familiär und individuell
 - Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
 - Entlastungsleistungen
 - Privatleistungen

Heike Lotze

Rechtsanwältin

- Familienrecht
- Erbrecht
- Strafrecht

Robert-Koch-Straße 24
01896 Pulsnitz

Telefon 03 59 55 / 4 01 99

Mobil 01 72 / 344 344 1

e-Mail info@kanzlei-lotze.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Lest (Anfang Mai) im „Rödertal-Anzeiger“ meinen ‚Offenen Brief‘: Sehr geehrter Herr Bundeskanzler! „Durch Gerechtigkeit muss das Land bestehen, durch Unrecht wird es vergehen.“ Deutschland hat eine amtliche Urkunde (hier: ? C 92/91Riesa; 10.1.91) für richtig beschieden und die Kirche hat diese als Fälschung entlarvt. Beweis: siehe Az. 38222/97 EGMR >ERHRAD Jakob ./I. DEUTSCHLAND<. Fordern Sie Gerechtigkeit und lassen Sie es nicht zu, dass unser Land ganz vergeht! **Gott möge uns schützen!** Erhard Jakob, Pulsnitz
P.S.: Wenn auch die Zeugen sterben. Briefe bleiben immer stets!

BESTATTUNGSINSTITUT MUSCHTER Inh. B. WOLF

Wir sind für Sie da! ... für Ihren individuellen Abschied und Ihre Trauer, jederzeit ...



... als Partner in der Beratung Ihres individuellen Trauerprozesses. Lassen Sie uns mit Respekt und Würde einen friedvollen Abschied gestalten und ein wertvolles Andenken setzen.

Filiale Pulsnitz • Robert-Koch-Str. 15 • 01896 Pulsnitz
Telefon: 035955/ 712 823

NEUERÖFFNUNG PODOLOGIE

PULSNITZ
OT FRIEDERSDORF
AM MÜHLGRABEN 6

WIR LADEN ALLE EIN:

ZEHEN-SPRECHSTUNDE

Eingewachsene Nägel werden mittels einer äußerst wirksamen Drahtkorrekturspanntechnik wieder „in Form“ gebracht.

PODOLOGISCHE KOMPLEXBEHANDLUNGEN,
FUßPFLEGE, FUßNAGELPROTHETIK,
VORFUßENTLASTUNG, FUßMOBILISIERUNG
DURCH GYMNASTIK UND MASSAGEN,
FUßTHERAPIEN, HAUSBESUCHE

TERMIN
VERGABE
AB SOFORT

T: 035955 71820

TAG DER
OFFENEN TÜR
ERÖFFNUNG
3. MAI
14-16 UHR

meapödo
Zentrum für Fußgesundheit

ABRECHNUNG ÜBER ALLE KRANKENKASSEN

MEAPODO.DE



Feststellung der Einwohnerzahlen für 2022 und 2023

	30.6.2022	31.12.2022	30.6.2023	31.12.2023
Pulsnitz gesamt/davon ausl. Staatsbürger	7.327/135	7.331/140	7.315/162	7.279/183
männlich/weiblich	3.560/3.767	3.558/3.773	3.556/3.759	3.551/3.728
Ohorn gesamt/davon ausl. Staatsbürger	2.473/34	2.467/31	2.475/29	2.464/21
männlich/weiblich	1.239/1.234	1.234/1.233	1.245/1.230	1.232/1.232
Steina gesamt/davon ausl. Staatsbürger	1.657/-	1.656/13	1.669/14	1.654/3
männlich/weiblich	-/-	831/825	838/831	831/823

Ungewöhnlich spät gingen dieses Jahr bei den sächsischen Kommunen die Mitteilungen des Statistischen Landesamtes (Schreiben vom 23.1.2025) ein, in denen die amtlichen Einwohnerzahlen der Jahre 2022 und 2023 genannt wurden. Die Zahlen beziehen sich auf den Eingangsbestand vom 15.5.2022 und auf den Gebietsstand vom 31.12.2023. Nach Rücksprache mit den Gemeinden Ohorn und Steina enthält die untenstehende Tabelle zusätzlich zu den Einwohnerzahlen der Stadt Pulsnitz auch jene der genannten Kommunen.

Den Zahlen vorangestellt sind im o.g. Schreiben „Wichtige Erläuterung zur rechtsverbindlichen Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl“, die an dieser Stelle auszugsweise wiedergegeben wird: „Die Zuständigkeit des Statistischen Landesamtes bei der Erstellung der laufenden Bevölkerungsstatistiken sowie bei der Ermittlung des Bevölkerungsstandes im Freistaat Sachsen ist durch das Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 22. Januar 1987, in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016, zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 8. Mai 2024, das Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes vom 20. April 2013, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Juli 2023 und das Sächsische

Statistikgesetz vom 17. Mai 1993, zuletzt geändert durch Artikel 26 des Gesetzes vom 26. April 2018, geregelt. Bei der Fortschreibung der Bevölkerung wird auf der Grundlage der letzten allgemeinen Volkszählung der Bevölkerungsstand zum jeweiligen Monatsende entsprechend den Ergebnissen der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung (Geborene, Gestorbene) und der räumlichen Bevölkerungsbewegung (Zuzüge, Fortzüge) ermittelt. Die Angaben zur Bevölkerungsbewegung werden dem Statistischen Landesamt durch die zuständigen Landesämter bzw. Meldebehörden übermittelt.“

Dr. Michael Eckardt

Chance für Ideen: Fördermittel der LEADER-Region Westlausitz

In der Region Westlausitz ist es seit dem 7. April 2025 wieder möglich, LEADER-Fördermittel Fördergelder zu beantragen (Gesamtumfang: 1,42 Mio. Euro). Bis zum 19. Mai 2025 können z.B. Privatpersonen, Vereine, Unternehmen und Kommunen Vorhaben zur finanziellen Unterstützung beim Regionalmanage-

ment einreichen. Allen Antragstellern empfiehlt es sich, vor der Einreichung von Projektunterlagen eine Beratung beim Regionalmanagement (Telefon 0 35 28/41 96 10 46, regionalmanagement@region-westlausitz.de) wahrzunehmen. In der Stadt Pulsnitz – d.h. ohne die Ortsteile Oberlichtenau, Friedersdorf

und Friedersdorf-Siedlung, die zur LEADER-Region Dresdener Heidebogen zählen – sind nur nichtinvestive Maßnahmen wie z.B. Webseitenerstellung, Konzeptberatung oder Projektmanagement förderfähig. **Details:** www.region-westlausitz.de (Rubrik Aufrufe)

PA

Gastfamilien für Schüleraustausch gesucht

Geborgenheit und interkulturellen Austausch – das können Familien in Pulsnitz auch 2025 wieder erleben, indem sie Gastfamilie für internationale Schüler werden. Rund 225 Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren reisen im September mit der gemeinnützigen Austauschorganisation AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. nach Deutschland. In einer Gastfamilie erleben die Schüler Alltag, Kultur und Sprache hautnah und entwickeln sich persönlich weiter. Dabei entstehen oft lebenslange Freundschaften. Bürgermeisterin Barbara Lüke ruft Familien aus Pulsnitz auf, Jugendlichen aus aller Welt eine vorübergehende Heimat zu geben – sei es für einige Wochen oder bis zu einem Jahr. „Die Aufnahme eines Gastkindes bietet eine bereichernde Perspektive auf den eigenen Alltag und

fördert die interkulturelle Verständigung in unserer Gemeinschaft“, betont Barbara Lüke. „Wer ein Gastkind aufnimmt, schenkt nicht nur Geborgenheit, sondern erlebt auch eine Weltreise in den eigenen vier Wänden.“ Die Aufnahme kann ab sechs Wochen bis zu einem Jahr erfolgen. AFS begleitet und betreut die Gastfamilien dabei engmaschig: Neben ehrenamtlichen Ansprechpartnern vor Ort steht die AFS-Geschäftsstelle über eine 24/7-Hotline zur Verfügung. In besonderen Fällen ist ein Zuschuss zu den Haushaltskosten möglich. Interesse geweckt? Jetzt Gastfamilie werden und weltweit vernetzen! Interessierte Familien können sich direkt an AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. wenden. **Kontakt & Details:** Tel.: 0 40/39 92 22 90, E-Mail: gastfamilie@afs.de & www.afs.de/gastfamilie. **PA**



- Wärmepumpen
- Klimatisierung
- Heizen wie die Römer: Renaissance Tech Fussbodenheizung mit Direktkondensation
- Handel mit gebrauchten Kühlschränken

Robert-Koch-Strasse 5, 01896 Pulsnitz
Tel. 035955.589849, Mail: renaissance@gmail.com





Kontakt: Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau
Bahnhofstraße 17a
01920 Haselbachtal
Tel.: 03578/354-0
I.-Net: www.huegelland-ag.de

Endlich wieder Spargelzeit

Frischer Spargel
täglich frisch vom Feld




Wo und Wann?

Bahnhofstraße 17a, am Nahkauf in Gersdorf

Montag & Dienstag: 9 Uhr bis 13 Uhr

Mittwoch bis Freitag: 9 Uhr bis 17 Uhr

Sonnabend: 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Im Sortierzentrum an der Jungrinderanlage Reichenbach

Montag bis Sonntag: 8 Uhr bis 10 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!





2014517

Unsere Grillabende

15. Mai bis Mitte September

Wir grillen live und frisch auf unserem Feuerring und im Smoker. Gern empfehlen wir unsere Steaks aus dem Dry Ager. Auch für Kinder halten wir 2 kleine Gerichte bereit.

Wir grillen immer donnerstags und freitags ab 17 Uhr bei jedem Wetter.



Bitte reservieren Sie rechtzeitig:



Schumann's
RESTAURANT'S
GENUSSWERKSTATT

Kastanienweg 7 | 01896 Pulsnitz | 035955 - 43841





Allianz 

DIE ALLIANZ ZAHNZUSATZVERSICHERUNG

Weil Ihr Lächeln mehr als ein :-)) ist.

2019661

Olaf Jentsch

Allianz Generalvertreter
Julius-Kühn-Pl. 1
01896 Pulsnitz
☎ 03 59 55.7 24 50 | 📠 01 77.6 75 92 07
olaf.jentsch@allianz.de

OLAFJENTSCH-ALLIANZ.DE



▶ Dachklempner
 ▶ Gerüstbau
 ▶ Dachreparaturen
 ▶ Dachdeckerarbeiten

Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!
 Ein **eingespieltes Team** und **modernste Materialien**, die halten, was wir seit über 28 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großröhrsdorf
 Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de

MARKUS NITSCHÉ
 RECHTSANWALT

Lutherstraße 7
 01900 Großröhrsdorf
 Tel 03 59 52 | 41 262
 Fax 03 59 52 | 44 737
 Funk 01 72 | 37 49 514
 E-Mail anwalt@ra-nitsche.de

Baurecht
 Verkehrsrecht
 allgemeines Zivilrecht
 Arbeitsrecht
 Mietrecht
 Forderungseinzug



NATURSTEINE
Rentsch

Dipl.-Bauing. (FH) Maik Rentsch

Herstellung und Montage
 Küchenarbeitsplatten
 Treppen | Fensterbänke
 Tische | Waschtische
 Kaminplatten
 Fliesen
 Grabmale

Großröhrsdorfer Straße 43
 01896 Lichtenberg
natursteine-rentsch@t-online.de

www.natursteine-rentsch.de 035 955-45186



HÖRGERÄTEZENTRUM
 Fritsche

Hörgerätezentrum Fritsche GmbH
 Goethestraße 1, 01896 Pulsnitz

Öffnungszeiten:
 Mo. Mi. Fr. 09 - 15 Uhr
 Di. Do. 09 - 13 Uhr + 13:30 - 13 Uhr

Tel.: 035955 - 711881
 Fax.: 035955 - 711883

email: pulsnitz@hoerakustik-fritsche.de
 web: www.hoerakustik-fritsche.de
www.facebook.com/hoergeraetezentrum

Hörakustik in Pulsnitz

Freund & Partner GmbH
 Steuerberatungsgesellschaft
 Niederlassung Großröhrsdorf

ETL
 Mitglied der European Tax and Law

Rathausstraße 6
 01900 Großröhrsdorf
 Tel. (03 59 52) 4 82 39
 Fax (03 59 52) 3 28 46

Unser Leistungsangebot:

- Steuererklärungen für Arbeitnehmer und Rentner
- Existenzgründungsberatung
- komplette steuerliche Betreuung branchenübergreifend für alle Rechtsformen (Buchführung, Lohnabrechnung, Jahresabschlüsse, Steuererklärungen, gestaltende und vorausschauende Beratung)

Fragen Sie uns!

Langebrück & DD-Klotzsche Kundenparkplätze kostenfrei

30 Jahre Hahmann Optik



Geschützte Augen - Entspanntes Sehen
 Gleitsicht Sun Glaspaar ab **199 €**
 Einstärkengläser ab **49 €**
 Zuschlag Polarisation ab **99 €**
 Mehrwert - Brillen mit 50 % Mehrbrillenrabatt
 Wir feiern das Sehen

01465 Langebrück
 Dresdner Straße 4-7,
 Tel. (03 52 01) 7 03 50

Dresden Klotzsche
 Königsbrücker Landstraße 66,
 Tel. (03 51) 8 90 09 12

www.hahmann-optik-art.de
 Aussehen in Perfektion

Hahmann Optik ist Zeiss Zeiss Relaxed Vision Experte 2023/2024

HAHMANN ART



brillen & contactlinsenstudios

30 Jahre Hahmann Optik in Langebrück
Ich sehe was – was Du nicht siehst!
Sehen pur im Sommer 2025 – mit Zeiss Relaxed Vision



Wassersportler sind begeistert von dem blendfreien Sehen. Aber auch Autofahrer und Biker sind begeistert von den perfekten Kontrastverhältnissen. Keine Spiegelungen auf Windschutzscheiben – kein Flimmern auf dem Asphalt einfach Spaß am perfekten Sehen.
 Sehen in der Sonne – na klar mit einer Sonnenbrille in Ihrer individuellen Glasstärke, denn nur solche Gläser reduzieren Streulicht komplett.
 Falls Ihnen die unterstützende Zusatzkorrektur beim Lesen fehlt – ist dies in

diesem Jahr kein Problem. Gleitsichtsehen in Markenqualität gibt es in diesem Jahr im Zuge der Hahmann Optik Sonnenaktion zu Sonderpreisen.

Sonnenbrillen sind Mode pur.
 In Verbindung mit allen Vorzügen von Zeiss Relaxed Vision ergibt das Sehen in einer anderen Dimension.
 Testen Sie uns und unverbindlich Ihre Augen am Zeiss I.-Profil.
 Wir zeigen Ihnen die Möglichkeiten und beraten Sie gern.

Niels Hahmann – Hahmann Optik GmbH
 Zeiss Relaxed Vision Experte 2023/2024

- 01465 Langebrück, Dresdner Str. 4-7, Telefon 03 52 01/7 03 50
- 01109 Dresden, Königsbrücker Landstraße 66, Telefon 03 51/8 90 09 12



Sonnenbrillen mit polarisierenden Gläsern sind im Sommer 2025 besonders angesagt. Dieser Gläser filtern polarisiertes Licht aus dem Spektrum des Lichtes – das heißt im Klartext alle ebenen Reflexionen stören nicht mehr, denn diese sind nicht mehr zu sehen.
 Der ideale Schutz für Menschen im Straßenverkehr und am Wasser – Angler sehen den Fisch direkt im Wasser und



Verpachte ab sofort

2 Hektar Weideland in 01920 Möhrsdorf

leichte Hanglage am Waldrand, z.T. Streuobstbestand

Telefon: 01 73/3 81 45 55

Sandstrahlen in Ohorn und noch mehr:

- Sägekettenschärfen
- Baumfällarbeiten
- Rasenmähd
- Schweißarbeiten
- Möbelmontage

Kontakt:
01 74/1 45 31 52



„Mit mir ist Ihr Immobilienverkauf erfolgreich.“

Martin Tracz ist für Sie da.
 Telefon: 0351 455-77204
 Mobil: 0173 3899846
 E-Mail: martin.tracz@sparkasse-dresden.de

Ostsächsische Sparkasse Dresden

Zwei linke Hände? Keine Zeit? Keine Lust?
 Da werden Sie geholfen!
 Hausmeister • Grünpflege • Winterdienst
Schulenburg aus Pulsnitz
 0152 34 20 53 74

M.H. IT SERVICE MARIO KRÜGER
 Post & DB-Agentur Pulsnitz
 Am Markt 7
 Mo-Fr 10-18 Uhr | Sa 10-13 Uhr

Seniorenperle
 Tagespflege

Kontakt: Leiterin Fr. Wunderlich
 Telefon: 035952/499409
 Fax: 035952/499407
 Email: tagespflege-seniorenperle@web.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 08:15 Uhr-16:15 Uhr
 Inhaberin: Steffi Steinbrecher

Nutzen Sie einfach unseren unverbindlichen, weiterhin kostenlosen, Schnuppertag!



Veranstaltungshinweise

26.04., 19.30 Uhr, **Orgelkonzert** „Orgel im Groove, Nicolaikirche, Kirchplatz
26.04., 9-12 Uhr, **Pflanzenaustauschbörse** des Oberlichtenauer Inkervereins im „Kleine Bienenmuseum“ (Pulsnitztalstr. 56)
29.04., 16.30 Uhr, feierliches **Maibaumstellen** auf dem Marktplatz (mit Programm)
03.05., 14-18 Uhr, „30 Jahre Kleines Bienenmuseum“: **Jubiläumsfeier des Imkervereins Oberlichtenau**, Pulsnitztalstr. 56
04.05., 14.30 Uhr, **26. Frühlingsfest des Reit- und Fahrvereins Pulsnitz**, Reitgelände Bachstraße 69
07.05., 18.30 Uhr, **Pfefferkuchenstadt Pulsnitz** Vortrag mit Filmvorführung von Siegmund Schubert, Veranstaltungsort: Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
10.05., 14 Uhr, **Kräuterwanderung**, Geschichten, Rezepte, Treff Puppentheater Pulsnitz (Großbröhrsdorfer Str. 27), Kontakt: Uta Davids, utdmail@web.de
11.05., 10 Uhr, **Tagesseminar „Über die Kunst im Alter froh und fit bleiben“**, Longevity- die gesunde Langlebigkeit, Treff Puppentheater Pulsnitz (Großbröhrsdorfer Str. 27, Kontakt: Uta Davids, utdmail@web.de
11.05., 10.30 Uhr, **Tag der Offenen Tür beim OLIKA**, Oberlichtenau, Alte Feuerwehr
15.05., 18.30 Uhr, **Heimatnatur**, Eröffnungsvortrag zur gleichnamigen Ausstellung von Dirk Synatzschke im Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
18.05., 14 Uhr, „Hallo-Frühling“, **musikalischer Nachmittag** in der Kirche zu Lichtenberg (Kirchweg 7) inkl. Filmvorführung 650 Jahre Lichtenberg ab 17 Uhr (mit Imbissversorgung)
23.05., **Oberlichtenauer Rentnernachmittag**, „Wir fahren zum Stadtfest“ (Abfahrtzeit und -ort werden später bekanntgegeben)
23.05., 13 Uhr, **Wiedersehen der Ehemaligen und Alt-Pulsnitzer**, Schützenhaus
25.05., 10-17 Uhr, **Bibelland Oberlichtenau** (Am Schlosspark 2), **16. Tag der Parks und Gärten im Dresdner Heidebogen**, ganztägig Besichtigungen und Führungen durch die Ausstellung inkl. Filmvorführung, Kaffee- und Kuchenangebot
28.05./12.06., 19.30 Uhr, **Themenstammtisch „Handwerks-Nachfrage“**, Schützenhaus, Wettinpl. 1, Details: www.nanaha.q-18.eu.
31.05., 19 Uhr, **Klavierabend**, Lukas Kummer aus Hannover spielt im Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz Werke von Bach, Schubert, Chopin und Ravel, Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
05.06., **Ortsrundgang** der Jury im Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ (Treffzeit und -ort bzw. Route werden später bekanntgegeben)
06.06., 18 Uhr, **Hufwanderung mit Andacht** im Freien und gemütlichen Beisammensein im Anschluss, Treff: Pfarrhof Oberlichtenau

Entsorgungstermine (Stand: Redaktionsschluss)

	Pulsnitz Stadt & OT	Ohorn	Steina
Restabfall	12., 26.5.	6., 20.5.	6., 20.5.
Bioabfall	6., 13., 20., 27.5.	5., 12., 19., 26.5.	5., 12., 19., 26.5.
Gelbe Tonne	7., 21.5.	7., 21.5.	7., 21.5.
Papiertonne	21.5.	9.5.	21.5.

Schadstoffmobil: Pulsnitz: 22.5.; Ohorn: 23.5.; Steina: 13. & 22.5.
Hinweis: Die Entsorgungstermine finden sich unter www.landkreis-bautzen.de/entsorgungstermine.php und sind auch über App unter www.abfallplus.de abrufbar.

Senioren-LeseCafé

Liebe Gäste, unsere nächsten Zusammentreffen finden statt am: • **Do.**, 8. Mai, 14 Uhr, Schützenhaus, Wettinplatz 1; • **Do.**, 15. Mai, 15 Uhr, Pflegeheim Pulsnitz, Bahnhofstr. 5; • keine Veranstaltung im „Betreutes Wohnen Ohorn“; • **Do.**, 22. Mai, 14 Uhr, Senioren-Residenz im Rittergut Ohorn, Am Pflegeheim 2. Die Veranstaltungen in den Seniorenheimen sind den dort wohnenden Gästen vorbehalten. **Kontakt:** corneliarentsch@web.de
Es grüßen – Cornelia Rentsch & Monika Kaiser

Wanderung der Wandergruppe Pulsnitz

Treffpunkt: Donnerstag, 22.5.2025, 13.15 Uhr Postmeilensäule am Schützenhaus zur traditionellen Stadtfestwanderung. **Ziel:** Rundwanderung auf geschichtsträchtigen Pfaden mit interessanten Erzählungen. Kaffeepause in Friedersdorf. **Wanderstrecke:** ca 7 km, Rückkehr gegen 17 Uhr. Walkingstöcke empfohlen, bitte festes Schuhwerk anziehen.

Gut Schritt wünschen Wanderfreunde Gisela und Frank

Treff mit Evelin

Termin: Dienstag, 27. Mai, 13.15 Uhr Treffpunkt am Brunnen vorm Harlekin zur Schloss- und Schlossparkführung

Redaktionstermine des Amtsblattes „Pulsnitzer Anzeiger“ für das Jahr 2025 (Ausgabe: Anzeigenschluss/Redaktionsschluss/Erscheinungstag)
Mai: 11.4./15.4./26.4.; **Juni:** 16.5./20.5./31.5.; **Juli:** 13.6./17.6./28.6.; **August:** 11.7./15.7./26.7.; **September:** 15.8./19.8./30.8.; **Oktober:** 12.9./16.9./27.9.; **November:** 17.10./21.10./1.11.; **Dezember:** 13.11./17.11./29.11.; **Januar 2026:** 12.12./16.12./27.12.

Hinweise des Herausgebers: Das Amtsblatt „Pulsnitzer Anzeiger“ wird mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte (Umfang max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen), Fotos (Auflösung min. 300 dpi) etc. wird keine Haftung übernommen, auch bei bestätigtem Manuskripteneingang besteht kein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung. Der Herausgeber behält sich im Einzelfall vor, zugesandte Beiträge sinngemäß zu kürzen sowie Manuskripte ohne Orts- oder gemeindlichen Aufgabenbezug zurückzuweisen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Autoren und nicht unbedingt die des Herausgebers wieder. Bildveröffentlichungen können nur bei Vorliegen einer DSGVO-konformen Einwilligung erfolgen www.pulsnitz.de/Amtsblatt.html (Einwilligung zur Bildveröffentlichung gem. DSGVO). Der Nachdruck oder die Weiterverbreitung von Inhalten des Amtsblattes ist nur nach Einwilligung des Herausgebers zulässig.

Impressum
Pulsnitzer Anzeiger: Amtsblatt für Pulsnitz mit seinen Ortsteilen Friedersdorf, Friedersdorf Siedlung und Oberlichtenau sowie Amtsblatt der Gemeinden Ohorn und Steina; ISSN 2750-8137

Herausgeber:
Stadtverwaltung Pulsnitz, Am Markt 1, 01896 Pulsnitz, www.pulsnitz.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil Pulsnitz: Bürgermeisterin Barbara Lütke
Verantwortlich für den amtlichen Teil Ohorn: Bürgermeisterin Sonja Kunze
Verantwortlich für den amtlichen Teil Steina: Bürgermeister Sandro Bürger
Verantwortlich für die nichtamtlichen Teile:
Pulsnitz: Dr. Michael Eckardt (Am Markt 1); Ohorn: Kathrin Prescher (Schulstr. 2); Steina: Yvonne Thierfelder (Hauptstr. 64)
Kontakt: Telefon 03 59 55/86 14 06, Fax: 86 11 09, anzeiger@pulsnitz.de
Titelgrafik: Karl-Heinz Frenzel; Herstellung, Satz und Anzeigenteil: MK IT SERVICE Mario Krüger, Pulsnitz, Am Markt 7; Druck: DVH Weiss-Druck GmbH & Co. KG, Geierswalder Str. 14, 02979 Elsterheide OT Bergen; Auflage: 7.300, Vertrieb: Weigro GmbH, Geierswalder Str. 14, 02979 Elsterheide, kostenlose Verteilung in alle Haushalte der Stadt Pulsnitz und Ortsteile sowie der Gemeinden Ohorn und Steina, Jahresabonnement: Versand ab 23,40 Euro, Bezug über den Herausgeber; **Zustellreklamation:** 0 35 71/46 71 85, reklamation@weigro.info

Öffnungszeiten

Pfefferkuchenmuseum, Pulsnitz-Information
Am Markt 3, Telefon 86 14 44
Aktuelle Infos: www.pulsnitz.de.
Di - Fr 10-12.30 & 13-16 Uhr
Sa - So 10-14 Uhr
Feiertag 10-14 Uhr
Mo geschlossen (auch an Feiertagen)
Stadtmuseum und Bibliothek
Goethestr. 20a, Telefon 75 89 65 (neu)
Di & Do 10-12.30 & 13.30-18 Uhr
Mi & Fr 10-16 Uhr
Mo, Sa, So, Feiertage: geschlossen
Jugendtreff Goethestr. 28
Alle Infos: www.jugendtreffpulsnitz.de
Telefon: 01 70/9 32 85 24

Galerien des Ernst-Rietschel-Kulturring e.V.
03 59 55/4 23 18
info@ernst-rietschel.com

Geburtsstempel Ernst Rietschels
Rietschelstraße 16
Dauerausstellung: • **Leben und Werk Rietschels** Besichtigung nach Vereinbarung • **200 Jahre E.C. Groschky**, bis 15.6.2025, der Besuch ist nach Anmeldung möglich, Info 03 59 55/4 23 18
Ostsächsische Kunsthalle
Robert-Koch-Straße 12
Mensch! Figuren und Bilder aus Ost und West vom 12.4.-15.6.2025 Öffnungszeiten: Do, Fr, So 14-17 Uhr & nach Vereinbarung, Tel. 03 59 55/4 23 18, info@ernst-rietschel.com

Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz
Wittgensteiner Straße 1
Heimatnatur – Naturfotografie von Dirk Synatzschke aus Pulsnitz Ausstellung vom 18.5.-8.6.2025, geöffnet: 14-17 Uhr sonntags und nach Vereinbarung

Rentensprechtag

Die Deutsche Rentenversicherung Bund informiert, dass im Rathaus in Pulsnitz im zweimonatlichen Rhythmus die Möglichkeit besteht, Rentenansprüche zu stellen. Dies ist für alle Rentenarten möglich (z.B. Altersrenten, Erwerbsminderungsrenten, Witwen-/Waisenrenten), sowie für alle Rentenversicherungsträger (z.B. Bund, Mitteldeutschland, Knappschaft). Reservieren Sie Ihren Termin rechtzeitig bei der Deutschen Rentenversicherung Bund unter 0 35 78/31 02 17.

Wolfgang Deißler, Deutsche Rentenversicherung

Friedensrichter

Sprechstunde des Friedensrichters: jeweils am zweiten Dienstag des Monats von 16 bis 18 Uhr im Beratungsraum des Rathauses (Am Markt 1, EG, R 0.09). **Kontakt:** friedensrichter@pulsnitz.de.

Verbraucherzentrale

Beratungsgespräche sind jeweils am zweiten Mittwoch des Monats von 9-12 Uhr möglich. **Kontakt:** Helen Mersiowsky, E-Mail: hmersiowsky@vzs.de, Telefon: 0 35 91/49 10 36 (zentrale Terminvergabe, Mo-Fr 9 bis 16 Uhr, Tel. 03 41/6 96 29 29)

Notrufe

Notruf für Rettungsdienst/Feuerwehr 112
Krankentransport, Kassenärztlicher Notfalldienst 0 35 71/1 92 22
Polizei-Notruf 110
Polizeirevier Kamenz
Poststraße 4 0 35 78/35 20
Polizeistandort Großbröhrsdorf
Rathausplatz 1, Zimmer 32 03 59 52/38 30
Sorgentelefon: 08 00/1 11 01 11
Telefon-Seelsorge: 08 00/1 11 02 22
Frauschutzhaus Bautzen: Beratung und Aufnahme rund um die Uhr 0 35 91/451 20
Störungs-Rufnummern:
Erdgas: 03 51/50 17 88 80
Strom: 03 51/50 17 88 81
Internet & Telefonie: 08 00/5 07 51 00
SachsenNetze GmbH
Service-Telefon: 08 00/0 32 00 10
E-Mail: Service-Netze@SachsenEnergie.de
Internet: www.sachsen-netze.de
SachsenEnergie AG
Service-Telefon: 08 00/6 68 68 68
E-Mail: service-enso@SachsenEnergie.de
Internet: (ENSO-Produkte) www.enso.de
Wasserversorgung: Wasserversorgung Bischofswerda GmbH, 01877 Bischofswerda, Belmsdorfer Straße 27, Tel: innerhalb der Dienstzeiten: 0 35 94/77 70, außerhalb der Dienstzeiten: 0173/39796 96
Abwasser: AZV Obere Schwarze Elster, An den Stadtwerken 2, 01917 Kamenz; zentraler Havariedienst ewag.kamenz, Tel.: 0 35 78/37 73 77
Wärmeversorgung: zentraler Havariedienst ewag Kamenz, Tel.: 0 35 78/37 73 77
Straßenmeisterei Königsbrück (zuständig für Kreis- und Staatsstraßen): Im Erlicht 18, Tel: 0 35 91/5 25 16 69 40

Gottesdienste

Ev.-Luth. Pfarramt St. Nicolai Pulsnitz, Kirchplatz 1, Tel. 7 23 55
04.05. Friedersdorf 09.00 Uhr Gottesdienst
Pulsnitz 10.00 Uhr Gottesdienst mit B. Förster
Oberlichtenau 10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Hiecke
11.05. Friedersdorf 10.00 Uhr Gemeinschaft
Pulsnitz 10.30 Uhr Konfirmation mit Pfrn. Hiecke
18.05. Oberlichtenau 08.45 Uhr Gottesdienst mit H. Schöne
Ohorn 09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Hiecke
25.05. Pulsnitz 09.30 Uhr Festgottesdienst Stadtjubiläum auf dem Markt mit Pfrn. Hiecke

Pflegeheim Pulsnitz (Wettinplatz): 1. Mittwoch im Monat jeweils 15.15 und 16 Uhr; (Böhmisches Eck): Donnerstag, 14-tägig in den ungeraden Wochen, 10 Uhr

Jesus-Gemeinde – Standort Pulsnitz – Turnhalle GS Pulsnitz

So. 4. Mai 14 Uhr - Gottesdienst mit anschließendem Familienfest auf dem Schulhof, So. 18. & 25. Mai jeweils 10 Uhr Gottesdienst in der Turnhalle der GS Pulsnitz, Dr.-Michael-Straße 2; 18. Mai kein Gottesdienst, Info: www.jgdresden.de/pulsnitz

Bereitschaftsdienste

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: 11 61 17, Mo, Di, Do 19-7 Uhr; Mi, Fr 14-7 Uhr; Sa, So 24 Stunden; **Zahnärzte:** Sprechzeiten Sonnabend, Sonntag und Feiertag 9-11 Uhr; **Rufbereitschaft: täglich von 7 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr.**

Notdienstkreis Kamenz/Radeberg: www.zahnaerzte-in-sachsen.de
26.04.-27.04. Praxis Maria Maka, Torweg 14, Radeberg, 0 35 28/41 24 35
27.04.-28.04. Praxis Dipl.-Stom. T. Kuchta, Hauptstr. 39, Bischheim, 0 35 78/7 12 72
01.05.-02.05. Dipl.-Stom. Aclana Bartz, Lessingplatz 19, Kamenz, 0 35 78/30 46 25
02.05.-03.05. Dr. Ulrike Dannenberg, Topfmarkt 5, Königsbrück, 03 57 95/3 15 10
03.05.-05.05. Dr.med.dent. H. Schröder, Bandweberstr. 103, Großbröhrsdorf, 03 59 52/3 23 88
10.05.-12.05. Dr.med.dent. S. Enghardt, Robert-Blum-Weg 6, Radeberg, 03528/4874400
17.05.-18.05. Dr.med.dent. T. Christoph, Ziegenbalgstr. 5, Pulsnitz, 03 59 55/77 05 75
18.05.-19.05. Zahnarztpraxis Henack, Heidestr. 156, Radeberg, 0 35 28/44 23 76
24.05.-26.05. Praxis Dr. med. S. & R. Pasternok, Badstr. 8, Radeberg, 0 35 28/44 28 46

Apotheken – Diensbereitschaftskreis Radeberg/Kamenz Ständige Notdienstbereitschaft, der Dienst endet 8 Uhr des nächsten Tages.

26.04., 15.05. St.-Sebastian-Apotheke, Panschwitz-Kuckau, Mittelweg 5, 035796-97311
Linden-Apotheke, Langebrück, Liegauer Str. 6, 035201-70011
27.04., 16.05. Stadt-Apotheke, Großbröhrsdorf, Walter-Rathenau-Str. 3, 035952-33031
28.04., 17.05. Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7, 035205-54236
29.04., 18.05. Arnoldis-Apotheke, Arnsdorf, Niederstr. 14, 035200-256-0
Ahorn-Apotheke, Schwepnitz, Schulstr. 2, 035797-73796
30.04., 19.05. Löwen-Apotheke, Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17, 035955-72336
01., 20.05. Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz, Robert-Koch-Str. 3, 035955-45268
02., 21.05. VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Poststr. 2, 035205-59915
03., 22.05. Apotheke am Forst, Kamenz, Willy-Muhle-Str. 32, 03578-318020
23.05. Stadt-Apotheke, Kamenz Markt 15, 03578-304130
04.05. Lessing-Apotheke, Kamenz, Macherstr. 18, 03578-307740
05., 24.05. Lessing-Apotheke, Kamenz, Macherstr. 18, 03578-307740
06., 25.05. Löwen-Apotheke, Königsbrück, Markt 9, 035795-42338
07., 26.05. Apotheke im EKZ, Königsbrück, Weißbacher Str. 28, 035795-28664
08., 27.05. Löwen-Apotheke, Radeberg, Badstr. 17, 03528-442228
09., 28.05. Elefanten Apotheke, Altstadt Radeberg, Röderstr. 1, 03528-447811
10., 29.05. Heide-Apotheke, Radeberg, Schiller-Str. 95a, 03528-442770
11., 30.05. Mohren-Apotheke, Radeberg, Hauptstr. 4, 03528-445835
12., 31.05. Marien-Apotheke, Elstra, Parkgasse 2, 035793-830
13.05. Elefanten Apotheke, Großbröhrsdorf, Mühlstr. 1, 035952-58915
14.05. Ost-Apotheke, Kamenz, Oststr. 45, 03578-301266

Tierärztlicher Notdienst für die Bereiche Arnsdorf, Großbröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau:

Zentrale Notrufnummer für Kleintiere: 0 18 05 84 37 36

(0,14 €/min. inkl. Mehrwertsteuer aus allen deutschen Netzen)

Gilt nur für Kleintiere! Besitzer von landwirtschaftlichen Nutzieren erfragen den Notdienst bei ihrem Hoftierarzt.

Tierärztlicher Notdienst für die Bereiche Kamenz, Königsbrück, Panschwitz:

Zentrale Notrufnummer für Kleintiere: 0 18 05 84 37 36

(0,14 €/min. inkl. Mehrwertsteuer aus allen deutschen Netzen)

Zentrale Notrufnummer für Großtiere: 0 18 05 10 71 07

(0,14 €/min. inkl. Mehrwertsteuer aus allen deutschen Netzen)

Pflegedienste und Nachbarschaftshilfe

Diakonie Sozialstation

Kranken- und Altenpflege Pulsnitz und Königsbrück, Pflegedienstleiterin Anne-Kathrin Lösche, Telefon 03 57 95/2 89 80, Allgemeine soziale Beratung Pulsnitz, Sprechzeit: Dienstag 9 bis 16 Uhr, Ansprechpartner: Benjamin Lederer, Termine nach vorheriger telefonischer Vereinbarung: 0 35 78/38 54 40

Pflegemobil Pulsnitz GmbH, Bahnhofstraße 1, Tel. 77 65 25

Pflegedienstleiterin Lisanne Schöne, Hausbesuche und allgemeine Pflegeberatung, Termine nach Vereinbarung, 24-Stunden-Erreichbarkeit, Hausnotruf

Pflegedienst Pulsnitztal, Böhmisches Eck 1, Tel. 2 05 00

Pflegedienstleiterin Janette Großmann, Pflege- und Betreuungsberatung nach telefonischer Terminabsprache, 24-Stunden-Erreichbarkeit

Ambulanter Pflegedienst Ohorn, Hauptstraße 37a, Tel. 75 52 55

Ihre Ansprechpartnerin im Therapie- & Pflegezentrum Westlausitz: Nicole Obstoj
Termine: Dienstag 10-12 Uhr

Caritasverband Oberlausitz e.V., Kamenz, Weststr. 22, Tel. 0 35 78/37 43 23

Kontaktstelle Nachbarschaftshilfe. Sprechzeiten: Montag 7.30 bis 12 Uhr; Donnerstag 13 bis 16.30 Uhr; Ansprechpartner: Jürgen Sedlmeir

Kreativ-Helfer Pulsnitztal, Königsbrücker Str. 130, Tel. 55 89 96

Alltagshilfe & hauswirtschaftliche Versorgung; Ansprechpartner: André Wöhle, Mobil 01 52/58 76 92 02

Das Amtsblatt zum Mitnehmen

Nach dem Wegfall der Mühlenbäckerei Thieme in Oberlichtenau wird noch eine geeignete Auslagestelle für diesen Ortsbereich gesucht. **Kontakt:** anzeiger@pulsnitz.de
Das Amtsblatt „Pulsnitzer Anzeiger“ erhalten sie bei folgenden Auslagestellen:
Pulsnitz • Friso Getränkemarkt, Dresdener Str. 39 • IT Service Krüger/Postagentur, Am Markt 7 • Pfarramt, Kirchplatz 1 • Pulsnitz-Information, Am Markt 3 • Rathaus, Am Markt 1 • Ratskeller, Am Markt 2 • Bäckerei Götz, Dresdener Str. 6/Robert-Koch-Str. 36 • Löwen-Apotheke, Julius-Kühn-Platz 17 • Lindenkreuz, Ziegenbalgplatz 6 • VAMED Klinik Schloss Pulsnitz, Wittgensteiner Str. 1 • PETZ REWE, Kamener Str. 6a, • Agip-Tankstelle, Kamener Str. 34 • Schumanns Genusswerkstatt, Kastanienweg 7 • Schützenhaus, Wettinplatz 1 • Bäckerei Radtatz, Hempelstr. 25 (Netto) • Auto-Geisdorf, An der Mittelmühle 14; **Friedersdorf** • Bäckerei Ziller, Am Mühlgraben 14; **Großnaundorf** • Gemeindeverwaltung, Kleindittmannsdorfer Straße 2; **Lichtenberg** • Gemeindeverwaltung, Hauptstr. 6; **Oberlichtenau** • Gärtnerei Bellmann, Pulsnitztalstr. 54; **Ohorn** • Gemeindeverwaltung, Schulstr. 2; **Steina** • Gemeindeverwaltung, Hauptstr. 64 • Bäckerei Kirfe, Elstraer Str. 10